

# GEROLSBACHER



# Bürgerblatt

Jahrgang 40 • August 2025 • Nr. 08





## Was • Wann • Wo

### Gemeindeverwaltung Gerolsbach

Hofmarkstraße 1, 85302 Gerolsbach, Telefax: 08445 9289-25  
E-Mail: [gemeinde@gerolsbach.de](mailto:gemeinde@gerolsbach.de) • Website: [www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de)

Ansprechpartner:	Telefon:	E-Mail:
Herr 1. Bürgermeister	08445 9289-11	<a href="mailto:buergermeister@gerolsbach.de">buergermeister@gerolsbach.de</a>
Martin Seitz	0171 6733303 (priv.)	
Herr Peter Demmelmeir	08445 9289-0	<a href="mailto:p.demmelmeir@gerolsbach.de">p.demmelmeir@gerolsbach.de</a>
Frau Claudia von Suckow	08445 9289-12	<a href="mailto:c.vonsuckow@gerolsbach.de">c.vonsuckow@gerolsbach.de</a>
Herr Thomas Kreller	08445 9289-15	<a href="mailto:t.kreller@gerolsbach.de">t.kreller@gerolsbach.de</a>
Frau Melanie Schaipp	08445 9289-21	<a href="mailto:m.schaipp@gerolsbach.de">m.schaipp@gerolsbach.de</a>
Frau Tanja Steinbüchler	08445 9289-22	<a href="mailto:t.steinbuechler@gerolsbach.de">t.steinbuechler@gerolsbach.de</a>
Herr Andreas Koller	08445 9289-17	<a href="mailto:a.koller@gerolsbach.de">a.koller@gerolsbach.de</a>
Frau Sonja Zunhammer	08445 9289-14	<a href="mailto:s.zunhammer@gerolsbach.de">s.zunhammer@gerolsbach.de</a>
Frau Andrea Huber	08445 9289-19	<a href="mailto:a.huber@gerolsbach.de">a.huber@gerolsbach.de</a>
Frau Franziska Ehrensperger	08445 9289-18	<a href="mailto:f.ehrensberger@gerolsbach.de">f.ehrensberger@gerolsbach.de</a>
Frau Sandra Schlittenbauer	08445 9289-13	<a href="mailto:s.schlittenbauer@gerolsbach.de">s.schlittenbauer@gerolsbach.de</a>

### Notruftelefon der Gemeinde

Herr Gerhard Müller Tel. 0173 8641930

### Bauhof

Bauhofstraße 4, 85302 Gerolsbach  
Tel. 08445 911482  
Fax 08445 911483

### Zentrale Wasserversorgung, Hochbehälter

Seizierler Weg 1, 85302 Gerolsbach Tel. 08445 9289-277

### Notruf bei Rohrbrüchen:

Leiter: Michael Schubert Tel. 0173 9404465

### Kläranlage Gerolsbach

Pfaffenhofener Straße 40, 85302 Gerolsbach  
Tel. 08445 9289-274  
Leiter: Robert Bayerl

### Wasserzweckverband Paartalgruppe

Gemarkung Strobenried Tel. 0176 40462132

### Grundschule Gerolsbach

Schulstraße 5, 85302 Gerolsbach  
Tel. 08445 9289-260  
Fax 08445 9289-269

Hausmeister: Günther Kreitmair Rektorin: Zenta Winter  
Mittagsbetreuung: Susanna Hetz Tel. 0162 5853653

### Mittelschule Scheyern

Marienstraße 29, 85298 Scheyern Tel. 08441 80630  
Rektorin: Pauline Schauer

### Gemeindekindergarten Gerolsbach

• Villa Kunterbunt Tel. 08445 9289-280  
St.-Andreas-Straße 21 Fax 08445 9289-282

### • Kinderkrippe

Tel. 08445 9289-281

### • Regenbogen

St.-Andreas-Straße 23 Leiterin: Ricarda Krämer  
Tel. 08445 9289-290

### Pfarrämter:

Kath. Pfarramt Gerolsbach Tel. 08445 929505  
Fax 08445 929506

Kath. Pfarramt Klenau Tel. 08445 723

Kath. Pfarramt Hilgertshausen Tel. 08250 221

Kath. Pfarramt Weilach Tel. 08259 897909-0

Evang.-Luth. Pfarramt Kemmoden-Petersh. Tel. 08137 92903  
Rosenstraße 9, 85238 Petershausen

### Banken:

Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach eG Tel. 08445 92610

Zweigstelle Junkenhofen Tel. 08445 92888-0

Sparkasse Aichach-Schrobenhausen Tel. 08251 94-5256

Zweigstelle Gerolsbach Fax 08251 94-9999

### Notrufe - Überfall, Verkehrsunfall, Feuer, usw.

Integrierte Leitstelle Ingolstadt 112

Polizei-Notruf 110

Polizeiinspektion Pfaffenhofen a. d. Ilm Tel. 08441 8095-0  
Ingolstädter Straße 47, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Bayernwerk - Störungsnummer für Strom Tel. 0941 28003366

AltoNetz (Breitband) - Hotline Tel. 08254 519

## Rathaus & Infos

### Öffnungszeiten des Rathauses Gerolsbach

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Donnerstag: 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter  
[www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de)  
oder per E-Mail unter [gemeinde@gerolsbach.de](mailto:gemeinde@gerolsbach.de)

### Kartenzahlung möglich

Ab sofort können Sie im Rathaus alle Zahlungen auch bargeldlos vornehmen.



## Bürgerblatt 2025

Redaktionsschluss (jeweils 16.00 Uhr)		Erscheinungsdatum	
Dienstag	05.08.2025	Mittwoch	03.09.2025
Dienstag	16.09.2025	Mittwoch	01.10.2025
Dienstag	22.10.2025	Mittwoch	05.11.2025
Dienstag	18.11.2025	Mittwoch	03.12.2025
Dienstag	09.12.2025	Mittwoch	14.01.2026

### Anzeigenannahme:

**Tanja Steinbüchler**

(Gemeinde Gerolsbach)

Telefon: 08445 9289-22 • Fax 08445 9289-25

E-Mail: [buergerblatt@gerolsbach.de](mailto:buergerblatt@gerolsbach.de)

### Bankverbindungen:

#### Gemeinde:

Sparkasse Aichach-Schrobenhausen  
Kto. 240 036 (BLZ 720 512 10)

IBAN: DE49 7205 1210 0000 2400 36

BIC: BYLADEM1AIC

Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach eG  
Kto. 132 93 (BLZ 721 690 80)

IBAN: DE92 7216 9080 0000 0132 93

BIC: GENODEF1GSB

#### Kommunalunternehmen:

Sparkasse Aichach-Schrobenhausen  
Kto. 410 412 11 (BLZ 720 512 10)

IBAN: DE40 7205 1210 0041 0412 11

BIC: BYLADEM1AIC

Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach eG  
Kto. 100 044 440 (BLZ 721 690 80)

IBAN: DE60 7216 9080 0100 0444 40

BIC: GENODEF1GSB



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Sommer schreitet voran und wir können das schöne Wetter genießen. Etliche von Euch waren bereits sportlich unterwegs und auch im diesjährigen

**Stadtradeln** dabei. Es freut mich sehr, dass dieses Event so gut angenommen wird und so auf unseren Radwegen der Asphalt zum Glühen gebracht wird.

Ein besonders Augenmerk in dieser Ausgabe gilt der **kommunalen Wärmeplanung**. Nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie die Ausführungen. Dank der tatkräftigen Unterstützung unserer Bürgerschaft haben wir eine hervorragende Datengrundlage erhalten. Diese Ausführungen sollen nicht statisch bleiben, vielmehr möchten wir die Erkenntnisse gemeinsam mit Ihnen fortschreiben. Anregungen können Sie uns gerne mitteilen.

Die Einweihung- und Eröffnungsfeier des **Themenspielplatzes „Natur und Wasser“** in Singenbach fand Ende Juli statt. Der idyllisch gelegene Spielplatz direkt am Gerolsbach kann nunmehr vollumfänglich bespielt werden. Wir freuen uns ein weiteres Highlight für unsere Kinder anbieten zu können. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf den nächsten Seiten.

Aktuell laufen wieder verschiedene **Straßenbaumaßnahmen** im Gemeindegebiet. So wurden die Gemeindeverbindungsstraßen (GVS) Alberzell - Mammertshausen und Abzweig Kreisstraße PAF1 nach Gabertshausen im sogenannten Dünnschichtverfahren saniert. Die Sanierungsarbeiten von Eisenhut nach Saubach sind im Vollen Gange, werden aber zeitnah abgeschlossen. In der Pipeline steht bereits die Sanierung der GVS Abzweig Kreisstraße PAF7 nach Schachach. Voraussichtlich Mitte/Ende August beginnen hier die Arbeiten.

Rückblickend möchte ich nochmal kurz auf das **Bürgerfest** mit Fahrzeugweihe eingehen. Ein tolles Fest das von allen Generationen gut besucht wird. In diesem Jahr waren die gemeindlichen Ortsfeuerwehren insbesondere die FFW Gerolsbach mit Ihrem neuen Fahrzeug im Mittelpunkt gestanden. Es ist wirklich schön zu sehen, dass wir so eine aktive Feuerwehrkameradschaft im Gemeindegebiet haben. Die acht Feuerwehrfahrzeuge mit Ihrer technischen Ausstattung sind in guten Händen!

Abschließend bleibt mir nur noch zu sagen  
„**Genießen Sie den Sommer!**“

Ihr Erster Bürgermeister,  
*Martin Seitz*

## Wir gratulieren

### 100. Geburtstag Magdalena Schwertfirm – ein besonderer Ehrentag

Bürgermeister Martin Seitz freute sich besonders, dass er der Jubilarin Frau Magdalena Schwertfirm, geb. Huber, dazu gratulieren und ihr einen weiteren beschaulichen Lebensabend wünschen durfte.

Frau Schwertfirm wurde am 20.07.1925 in Fernhag geboren, in einer Zeit, „wo das Geld so wenig war“, wie ihre Mutter immer sagte.

1947 zog sie dann nach Gerolsbach, wo sie am 20.05.1950 ihren Mann Josef Schwertfirm heiratete. Dort betrieben sie eine kleine Landwirtschaft bis 1995. Ihr Ehemann Josef Schwertfirm verstarb am 19.03.2007.

Familienfeste mit ihren 4 Kindern, 6 Enkeln und 5 Urenkeln liebt sie, diese sind ihr sehr wichtig.

Ihr Hobby Stricken übt sie heute noch aus.



Alles Gute wünschten mit den Familienangehörigen und vielen weiteren Gratulanten auch 2. Bürgermeisterin Gerti Schwertfirm, Pater Andreas und Stellvertretende Landrätin Kerstin Schnapp.

#### Impressum:

#### Herausgeber und Redaktion:

Gemeinde Gerolsbach,  
Hofmarkstr. 1, 85302 Gerolsbach

Tanja Steinbüchler  
Tel. 08445 9289-22  
buergerblatt@gerolsbach.de

Auflage: 1.200 Exemplare monatlich

#### Druck und Layout:

Stefan Stromer • Formularvertrieb • Aresing  
Tel. 08252 5835 • www.stromerformulare.de



## Wir gratulieren

### Geburten

**Xenia von Wedel**, Gerolsbach, geb. am 18.04.2025

**Ragnar Guillemetaud**, Gerolsbach, geb. am 20.06.25

### Eheschließungen

**Patrick Demmel, Alberzell und Christine Glas**,  
Jetzendorf Lindhof, am 21.06.2025

**Peter Wörle und Daniela Lorber**,  
beide Forsthof, am 28.06.2025

**Johannes Wenger und Franziska Huber**,  
beide Singenbach, am 12.07.2025

### Geburtstags- und Ehejubilare

**Herrn Johann Haider, Gerolsbach**,  
zum 80. Geburtstag am 26.05.2025

**Frau Ingeburg Rist, Singenbach**,  
zum 80. Geburtstag am 02.06.2025



**Frau Josefa Effner, Alberzell**,  
zum 80. Geburtstag am 03.06.2025

**Frau Magdalena Schwertfirm, Gerolsbach**,  
zum 100. Geburtstag am 20.07.2025

**Eheleute Siegfried und Barbara Schmid**,  
Alberzell,  
zur Diamantenen Hochzeit am 10.07.2025



**Eheleute Johann und Regina Pletzer**,  
Großsommersberg,  
zur Goldenen Hochzeit am 18.07.2025

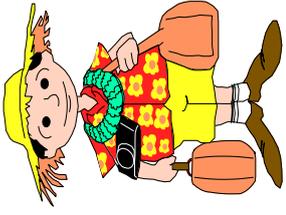


*v.l. Brigitte Lacher, Gerti Schwertfirm, Jubiläumspaar  
Hans u. Regina Pletzer, Michael Maurer, Pater Andreas*

**Allen Neugeborenen, Brautpaaren und Jubilaren**,  
auch denen, die hier nicht genannt sind, wurden  
vom 1. Bürgermeister Martin Seitz im Namen der  
Gemeinde Gerolsbach herzliche Glückwünsche  
übermittelt.

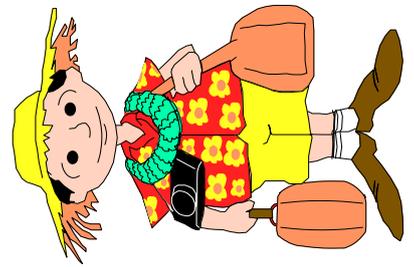


# Gerolsbacher Ferienpass 2025



## Bitte beachten:

- Bei allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, ohne Anmeldung ist keine Teilnahme möglich
- Anmeldung:
  - **Telefonisch: 08445 9289-12**
  - **Persönlich im Rathaus Gerolsbach ab 8.00 Uhr**
- Anmeldungen frühestens eine Woche vor der Veranstaltung (siehe „Frühester Anmeldung“ auf nachfolgender Tabelle)
- Anmeldungen zu einem früheren Zeitpunkt werden nicht angenommen
- Bei begrenzter Teilnehmerzahl werden Plätze in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben
- Teilnahme bei fast allen Veranstaltungen kostenlos
- Bitte rechtzeitig Bescheid geben, falls die Teilnahme doch nicht möglich ist
- Den Anweisungen der Veranstalter ist Folge zu leisten



## Begleiter-Aktiv-Stempel

Bei vielen Veranstaltungen könnt Ihr Stempel sammeln und an einem großen Gewinnspiel teilnehmen!

Bitte gebt Eure gesammelten Stempel im Rathaus Gerolsbach ab oder schickt sie uns per Post.

**Bis zum 12. September 2025**

Vorname, Nachname: \_\_\_\_\_

Wohnanschrift: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_




Veranstaltung	Treffpunkt	Datum	Uhrzeit	Alter	Teilnehmerzahl	Früheste Anmeldung	Kosten
Playmobil Funpark in Zirndorf	Georg-Hipp- Realschule PAF	01.08.2025	8:00 – 18:00 Uhr	6-12	5 Kinder	18.07.2025	40,00 €
Keilrahmen bemalen Obst- und Gartenbauverein Gerolsbach	Dürnthal 1	02.08.2025	13:00 – 16:00 Uhr	6 – 12	30 Kinder	25.07.2025	/
Figurentheater	Gasthaus Buchberger- Kettner	04.08.2025	10:00 – 10:45 Uhr	2-7	Unbegrenzt	28.07.2025	/
Basteln für coole Kids-kleinen Künstler u. Handwerker kommen auf ihre Kosten Pfarrgemeinderat Gerolsbach	Familie Nerb Eisenhut 2 a	05.08.2025	14:00-17:00 Uhr	6-10	20 Kinder	29.07.2025	/
Tierkunde heimische Wild-u. Vogelarten, Quiz, Basteln, Wanderung, Jagdrevier Gerolsbach 1	Stockhausen 1	07.08.2025	9:00-12:00 Uhr	7-11	12 Kinder	31.07.2025	/
Handball-Erlebnistag	Hartplatz Scheyern	11.08.2025	10:00-14:00 Uhr	6-8	unbegrenzt	04.08.2024	5,00 €
Handball-Füchse ST Scheyern	Hartplatz Scheyern	12.08.2025	10:00-14:00 Uhr	9-12	unbegrenzt	05.08.2024	5,00 €
Drums Alive @ FC Gerolsbach	Sportheim Gerolsbach	12.08.2025	10:00-11:30 Uhr	5-9	12 Kinder	05.08.2025	/
Tag auf dem Bauernhof Familie Felber	Fam.Felber Kohlstatt 4	18.08.2025	9:00-12:00 Uhr	6-12	10 Kinder	11.08.2025	/
Kamelsafari	Georg-Hipp- Realschule PAF	19.08.2025	8:35 – 18:00 Uhr	Ab 8	10 Kinder	05.08.2025	41,50 €
Spiel und Spaß beim Pizza backen und Obstsalat (Trinkflasche mitgeben) Nachbarschaftshilfe Gerolsbach	Mittagsbetreuung Grundschule Gerolsbach	20.08.2025	10:00 - 13:00 Uhr	3 - 6	15 Kinder	13.08.2025	2,50 €
Ein Tag bei den Alpaka's Jürgen u. Claudia Regau	Waldweg 2 Klenau	21.08.2025	9:00 – 12:00 Uhr	8-12	10 Kinder	14.08.2025	/
Wir basteln einen Origami Zauberring Angelika Brandstetter	Riederer Äcker 5a	21.08.2025	13:00 – 15:30 Uhr	Ab 8	10 Kinder	14.08.2025	/
Instrumentenkarussell: finde dein Passendes Instrument! Blasmusik „mittendrin“	Bauhofstr. 2	22.08.2025	14:00-16:00 Uhr	Ab 5	unbegrenzt	14.08.2025	/
Taekwondo International Zen Center FC Gerolsbach	Sportheim Bauhofstr.8	22.08.2025	15:30-16:30 Uhr	6-15	20 Kinder	14.08.2025	/
Ein Tag bei der Feuerwehr Feuerwehren Gerolsbach	Feuerwehrhaus Gerolsbach	23.08.2025	13:00-15:00 Uhr	ab 4	unbegrenzt	14.08.2025	/
Ein Tag auf dem Bauernhof	Fam. Zandler Ortsstr. 5, Klenau	25.08.2025	10:00 – 12:30 Uhr	6-10	10 Kinder	18.08.2025	/



Wir häckeln ein Glückswürmchen Angelika Brandstetter	Riederner Äcker 5a	26.08.2025	10:30 – 13:30 Uhr	Ab 8	8 Kinder	19.08.2025	/
Zauberer Zappalott	Gasthaus Breitner	27.08.2025	16:00 – 17:00 Uhr	Ab 3	Unbegrenzt	20.08.2025	/
Basteln mit Mosaik Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach eG	Raiffeisenbank Gerolsbach	28.08.2025	15:30 - 16:30 Uhr	Ab 5	unbegrenzt	21.08.2025	/
Ein Tag mit Pferden Beate Eckmann	Eulenthal 1	04.09.2025	14:00 – 17:00 Uhr	6-12	10 Kinder	28.08.2025	15,00 €
Kinderolympiade: Auf den Spuren der Schützen-Zwergel(Schnitzeljagd)	Dorfheim Junkenhofen	06.09.2025	14:00-17:00 Uhr	6-10	35 Kinder	29.08.2025	/
Wir machen Apfelsaft - vom Ernten bis zum fertigen Saft CSU Fraktion Gerolsbach	Wolfertshausen 4 (mit dem Rad ab 13 Uhr am Rathausplatz)	09.09.2025	13:30 – 18:00 Uhr	Ab 6	15 Kinder	02.09.2025	/
Luftgewehr-/Lichtgewehrschießen Schützenverein Bavaria Gerolsbach	Propsteistr. 7	11.09.2025	Ab 17:00 Uhr	Ab 8	10 Kinder	04.09.2025	/

+++ Auch dieses Jahr +++

**Gutscheine für freie Eintritte bzw. Rabatte können im Rathaus abgeholt werden**

### Zusätzliche Infos zu den verschiedenen Veranstaltungen

**Playmobil Funpark**

Parkplatz Scheyerer Str. an der Kreisbücherei. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung anziehen. Ausreichend Brotzeit und Getränke mitnehmen. Es gibt mehrere Matschplätze und einen See. Bitte Wechselkleidung/Badesachen einpacken. Falls gewünscht, etwas Taschengeld für Eis oder Playmobil mitgeben.

**Basteln für coole Kids**

Für kleine Brotzeit u. Getränke ist gesorgt. Arbeitskramotten wären von Vorteil!

**Tierkunde, Jagdrevier**

auf festes Schuhwerk und Mücken- und Sonnenschutz achten

**Handball-Erlebnistag**

Hartplatz Scheyern, St.-Martin-Str. 3. Outdoor-Sportkleidung, Kopfbedeckung, **eigenes Essen(Allergiker)**. Es gibt: Pizza, Getränke und Eis

**Drums Alive**

Hallenschuhe und bequeme Kleidung. Getränke nicht vergessen!

**Familie Felber**

Filzbälle aus Lamawolle basteln. Kopfbedeckung, Sonnencreme und festes Schuhwerk



## Gerolsbacher Ferienpass

<b>Kamelsafari</b>	Parkplatz Scheyerer Str. an der Kreisbücherei. Festes Schuhwerk und widerfeste Kleidung anziehen. Ausreichend Brotzeit und Getränke mitnehmen. Falls gewünscht, etwas Taschengeld für den Eisstand mitgeben. Fürs Reiten auf dem Kamel einen Fahrradhelm mitnehmen!
<b>Ein Tag bei den Alpaka's</b>	festes Schuhwerk, Kopfbedeckung und Sonnencreme
<b>Wir basteln einen Origami Zauberring!</b>	Jedes Kind schafft es in der Zeit und kann einen Origami Zauberring mitnehmen. Papier wird gestellt <i>Beispielbild im Veranstaltungskalender der Gerolsbacher App</i>
<b>Instrumentenkarussell</b>	Warum es nie zu spät ist, ein Instrument zu lernen! Einfach vorbeikommen, neugierig sein und ausprobieren! „Weil Musik mehr als nur ein Hobby ist“ <i>Mehrere Instrumente ausprobieren und bei dem Gewinnspiel der Blaskapelle Miffendrin mitmachen</i>
<b>Taekwondo</b>	leichte Sportkleidung, etwas zu trinken und gute Laune mitnehmen
<b>Ein Tag bei der Feuerwehr</b>	evtl. Wechselkleidung und Handtuch notwendig (Wasserspiele)
<b>Ein Tag auf dem Bauernhof</b>	<b>Ausweichtermin bei schlechtem Wetter 1. September</b> , festes Schuhwerk, es gibt Butterbrot mit selbstgemachter Butter und Schnittlauch sowie Getränke und Eis
<b>Wir häkeln ein Glückswürmchen!</b>	Voraussetzung: Grundkenntnisse im häkeln (Luftmaschen) und mit festen Stäbchen. Bitte Häkelnadel der Stärke 2,5 oder 3,0 mitnehmen. Wolle ist vorhanden. <i>Beispielbild im Veranstaltungskalender der Gerolsbacher App</i>
<b>Basteln mit Mosaik</b>	evtl. ältere Kleidung anziehen
<b>Ein Tag mit Pferden</b>	geschlossenes/festes Schuhwerk, passende Kleidung, Fahrradhelm mitnehmen
<b>Kinderolympiade(Veranstalter Schützenjugend Junkenhofen)</b>	Getränke können vor Ort gekauft werden
<b>Wir machen Apfelsaft</b>	Für Brotzeit und Verpflegung ist gesorgt. Unverträglichkeiten vorab melden! Bei Insektenstichallergie bitte nicht teilnehmen

**Die Veranstalter werden fotografieren, bitte geben das Widerspruchsformular beim Veranstalter ab, wenn Sie nicht wollen, dass Ihr Kind fotografiert wird!**

**Die Unkostenbeiträge bitte vor Ort beim Veranstalter bezahlen.**



## Gerolsbacher Ferienpass

### Widerspruchsformular

#### Veröffentlichung von Fotos bei Ferienpassveranstaltungen 2025

Hiermit widersprechen wir,

---

---

(Name und Adresse)

Das Fotografien und Texte unseres Kindes/unserer Kinder veröffentlicht werden.

---

---

(Name des Kindes/der Kinder)

(Veranstaltung eintragen)

**Bei jeder Veranstaltung abgeben!**

---

---

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte

### Widerspruchsformular

#### Veröffentlichung von Fotos bei Ferienpassveranstaltungen 2025

Hiermit widersprechen wir,

---

---

(Name und Adresse)

Das Fotografien und Texte unseres Kindes/unserer Kinder veröffentlicht werden.

---

---

(Name des Kindes/der Kinder)

(Veranstaltung eintragen)

**Bei jeder Veranstaltung abgeben!**

---

---

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte

## Allgemeine Informationen

### Betriebsausflug Gemeinde Gerolsbach



Am 10. Juli 2025 fand der diesjährige Betriebsausflug für alle Beschäftigten unserer Gemeinde statt. Heuer ging die Reise mit 45 Personen in die Landeshauptstadt nach München. Hier stärkte man sich bei einem zünftigen Weißwurstfrühstück an der Großmarkthalle. So gestärkt konnte jeder bei der zweistündigen Stadtführung viele neue Informationen über München erfahren. Nach der Beanspruchung des „Hirschmalzes“ ging es durch den Englischen Garten zum „Kleinhesselohrer See“, an diesen wunderbaren Ort ließen alle den Betriebsausflug ausklingen. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Andreas Koller für die Organisation und unserem Busfahrer

### Rettungstreffpunkte im Forst

Bei forstlichen Arbeiten kommt es in Bayern zu mehreren tausend Unfällen pro Jahr. Die Unfälle sind nicht selten schwerwiegend und erfordern schnellste notärztliche Versorgung. Da sich diese Unfälle in der Regel in wenig erschlossenen Gebieten ereignen und diese Orte in einer Notfallsituation verbal oft schwer zu beschreiben sind, finden Rettungskräfte den Unfallort häufig nicht selbständig. Um die Rettungskräfte so schnell wie möglich an die Unfallstelle lotsen zu können, wurden so genannte Rettungstreffpunkte vereinbart.

Unter folgendem Link sind alle derzeit verfügbaren Rettungstreffpunkte in Bayern auf einer Übersichtskarte vermerkt: [www.stmelf.bayern.de/wald/waldbesitzer/038467/index.php](http://www.stmelf.bayern.de/wald/waldbesitzer/038467/index.php)  
Den Link finden Sie auch auf der gemeindlichen Homepage, Rubrik Aktuelles.

### Geklaute Warndreiecke

Immer wieder werden Warndreiecke geklaut. Wir bitten dies zu unterlassen, da sonst eine erhöhte Gefahr besteht. Warndreiecke werden nicht grundlos aufgestellt.

### Die wahrscheinlich schnellste Gemeindevertretung der Region - Firmenlauf 2025

Am 17.07.2025 fand der Firmenlauf in Ingolstadt statt. Über 7.000 Teilnehmer gingen auf die 5,5 Kilometer Strecke entlang der Donau.

Unsere zwei Teams starteten im zweiten Schwung und rannten die Strecke in Rekordzeiten. Sehr schön war, dass von jedem Bereich (Bauhof, Kindergarten, Gemeinderat, Verwaltung, Küche) Läufer\*innen dabei waren.

Im Anschluss an dem Kraftakt genossen alle die Abschlussveranstaltung mit Live-Band an der Donaulände.



Die erfolgreichen Teilnehmer\*innen der „Gmoa Runners“

Anzeige



Dirk Möller Immobilienfachwirt (Dipl. DIA)

## Hand drauf! Ihr Haus im besten Licht

Mit attraktiven Fotos und umfassender Internetpräsentation schaffen wir Interesse und Begeisterung für Ihr Objekt.  
[www.ilmgau.de](http://www.ilmgau.de)

SEIT 1974 EINE ERFOLGREICHE HAND FÜR IMMOBILIEN



**ILMGAU  
IMMOBILIEN  
MÖLLER** GMBH

Münchener Vormarkt 1 85276 Pfaffenhofen/Ilm  
Telefon 08441 3013 [immobilien@ilmgau.de](mailto:immobilien@ilmgau.de)



## Allgemeine Informationen

### Keine Fremdstoffe in die Toilette werfen!

Toiletten sind keine Mülltonnen. Von daher sollte klar sein: Es darf nur hinein, wofür sie gemacht wurden: Also Ausscheidungen, Toilettenpapier und spezielle WC-Reiniger. Die Realität sieht allerdings anders aus. Täglich werden viele Dinge im WC weggespült, die dort nichts zu suchen haben. Manches davon schädigt die Umwelt oder die Pumpen.



### Feuchttücher sind für die Tonne

Viele wissen nicht, dass sogar feuchtes Toilettenpapier in den Mülleimer geworfen werden muss. Denn die feuchten Toilettenpapierlagen zersetzen sich nicht. Zusammen mit vielen anderen Dingen wie Hygieneartikeln sorgen sie für verstopfte Pumpenanlagen. Diese müssen vom Klärwärter dann mit erheblichem Aufwand gesäubert und wieder in Betrieb genommen werden. Hierdurch entstehen jedes Jahr sehr hohe, eigentlich vermeidbare Kosten, die von jedem angeschlossenen Haushalt über die Abwassergebühr getragen werden müssen.

### Hygieneartikel kann man sich abschminken

Auch Hygieneartikel wie Kosmetiktücher, Zahnseide, Wattestäbchen, Tampons, Binden, Hygienetücher, Kondome, Rasierklingen, Haare sind Abfall und gehören ebenfalls in den Mülleimer.

### Ratten lieben Essensreste

Zwar führt Essen in der Toilette nicht zu Verstopfungen im WC, aber dennoch sollten Speisereste in der Biotonne entsorgt werden. Der Grund ist einfach: Ratten ernähren sich von dem heruntergespülten Essen. Wohlgenährt können sie sich weiter vermehren und werden schnell zur Plage. Und wenn die gewohnte Fütterung durch das Toilettenrohr plötzlich ausfällt, kann es sein, dass so manch hungrige Kanalratte in der Toilettenschüssel wieder auftaucht.

### Speiseöle und Bratenfette

Warme und flüssige Öle und Fette erkalten und erhärten im weiteren Verlauf des Abwassersystems. Damit setzen sie entweder den eigenen Hausanschluss oder die Hauptkanäle langsam zu und machen

ebenfalls teure Reinigungsmaßnahmen am System erforderlich. Hinzu kommt das Faulgerüche im Kanal entstehen und durch Gully-Öffnungen hervortreten.

### Pillen & Medikamente gehören nicht ins Klo

Tabletten, Pillen und flüssige Arzneimittel gehören in den Restmüll und nicht in die Toilette und sollten auch nicht im Waschbecken weggespült werden. Grund: Ein Teil der Wirkstoffe gelangt dadurch in den Wasserkreislauf und kann die Umwelt schädigen. Medikamente, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen oder umweltschädigende Mittel, die gekennzeichnet sind, müssen in der Apotheke abgegeben werden. Dort kann man sich über die richtige Entsorgung informieren. Weitere Informationen rund um das Thema Entsorgung können beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Lkr. Pfaffenhofen ([www.awp-paf.de](http://www.awp-paf.de)) eingeholt werden.

### Fremdstoffe in die Toilette werfen ist kein Kavaliersdelikt

Kann nachverfolgt werden woher die Feststoffe stammen (Kanal-TV-Befahrung) werden die entstandenen Kosten an den Verursacher weitergegeben.

## Gemeinderatssitzungen

Wochentag	Sitzungstermin Datum	Uhrzeit
Mittwoch	24.09.2025	19:30 Uhr
Dienstag	14.10.2025	19:30 Uhr
Mittwoch	19.11.2025	19:30 Uhr
Dienstag	09.12.2025	18:00 Uhr

### Mit einem Scan zu den Niederschriften der Gemeinderatssitzungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit diesem QR-Code kommen Sie schnell und ohne Umwege zu den Sitzungen im Ratsinformationssystem (RIS).



Im RIS werden die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen ab Mai 2018 gespeichert und können von Ihnen eingesehen werden. Alternativ steht Ihnen der Weg über unsere Homepage zur Verfügung: [www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de) – scrollen zu „oft gesucht“ - Kachel „Rats-Infosystem“ anklicken oder [www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de) – Bürgerservice – Gemeinderat – Gemeinderatssitzungen

## Allgemeine Informationen



Die Gemeinde Gerolsbach  
sucht

eine/n **Bauhofmitarbeiter/in – Klärwärter/in** (m/w/d)  
unbefristet in Vollzeit

### Ihre Aufgaben

#### Am Bauhof:

- Instandhaltung, Reinigung und Pflege gemeindlicher Straßen, Wege, Plätze und Grünflächen
- Streu- und Räumdienst im Winter inklusive Rufbereitschaft
- Pflege der öffentlichen Grünflächen und –anlagen, einschließlich Baumpflege
- Wartung und Pflege von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten

#### Am Klärwerk:

- Bedienen, Beaufsichtigung, Pflege und Instandhaltung aller abwassertechnischen Anlagen (Kläranlagen, Pumpwerke und des Kanalnetzes)
- Selbständige Bedienung, Überwachung, Wartung, Inspektion, Reinigung und Instandsetzung an Anlagen und Betriebsmitteln
- Überwachung der Pumpstationen und Kontrolle des gesamten Kanalnetzes inkl. der Ergreifung geeigneter Maßnahmen bei Störungen
- Labortätigkeiten im Rahmen der Auswertung und Dokumentation von Abwasserproben

Gesucht wird eine motivierte vielseitig einsetzbare Fachkraft mit abgeschlossener handwerklicher Ausbildung. Zwingend notwendig ist eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B und T.

### Wir bieten Ihnen

- einen attraktiven und sicheren Arbeitsplatz
- gezielte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes
- Sonderzahlungen (z.B. Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung, Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen, Wertgutscheine)
- Betriebliche Altersvorsorge

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Werden Sie Teil unseres Teams und richten Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen - gerne auch per E-Mail - an

Gemeinde Gerolsbach, Hofmarkstr. 1, 85302 Gerolsbach – [s.zunhammer@gerolsbach.de](mailto:s.zunhammer@gerolsbach.de)

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unsere Personalstelle Frau Zunhammer unter  
Tel. 08445 9289-14 jederzeit gerne zur Verfügung.

## Allgemeine Informationen

### Ratten vermeiden

Um Ratten vom Kompost fernzuhalten, ist es wichtig, den Kompost so zu gestalten, dass er für Ratten unattraktiv ist und sie keinen Zugang haben. Dies kann durch die Wahl eines geschlossenen Kompostbehälters, das Anlegen eines Drahtgitters am Boden des Komposters oder die Vermeidung bestimmter organischer Abfälle erreicht werden.

Hier sind einige detaillierte Tipps wie man Ratten vom Kompost fernhält:

#### 1. Kompostbehälter

##### - Geschlossene Systeme

Verwenden Sie einen geschlossenen Kompostbehälter, wie einen Schnellkomposter oder Thermokomposter. Diese sind für Ratten schwer zugänglich und bieten einen besseren Schutz.

##### - Bodenabdeckung

Sichern Sie den Boden des Komposters mit einem engmaschigen Drahtgeflecht, um zu verhindern, dass Ratten von unten eindringen.

##### - Erhöhte Position

Stellen Sie den Kompost auf eine erhöhte Position oder Betonplatte, um Ratten den Zugang zu erschweren.

#### 2. Richtige Abfallentsorgung

##### - Keine Speisereste

Vermeiden Sie die Zugabe von Speiseresten, Fleisch, Fisch, Milchprodukten und fettigen Speisen zum Kompost. Diese ziehen Ratten an.

##### - Obst und Gemüse

Obst- und Gemüseabfälle sollten Sie in kleinen Mengen kompostieren oder in die Biotonne geben.

##### - Strukturmaterial

Verwenden Sie ausreichend Strukturmaterial wie Holzhäcksel, Stroh oder zerknülltes Papier, um eine gute Zersetzung zu gewährleisten und Fäulnis zu vermeiden.

##### - Regelmäßiges Umschichten

Umschichten Sie den Kompost regelmäßig, um ihn für Ratten ungemütlich zu machen und eine gleichmäßige Verrottung zu fördern.

#### 3. Zusätzliche Maßnahmen

##### - Standort

Wählen Sie einen sonnigen, windgeschützten Standort für den Kompost, der nicht in der Nähe von Gebäuden oder Terrassen liegt.

##### - Überwachung

Überwachen Sie den Kompost regelmäßig auf Anzeichen von Rattenbefall, wie z.B. Löcher im Kompost oder Kots Spuren

##### - Vergrämung

Verwenden Sie Gerüche die Ratten nicht mögen, wie Kamille, Pfefferminze oder Lavendel, um sie vom Kompost fernzuhalten.

#### 4. Bei Rattenbefall

##### - Rattenfallen

Wenn Sie Ratten im Kompost haben, können Sie Lebendfallen oder Schlagfallen einsetzen, um die Tiere zu fangen.

### Wilde Müllablagerung im Gröbner Forst



Leider wurden an den Windradstandorten wilde Müllablagerungen entdeckt. Illegale Ablagerungen sind kein Kavaliersdelikt. Die Verursacher müssen neben den Entsorgungskosten mit Bußgeldern rechnen - bei schweren Verstößen kann ein Bußgeld im fünfstelligen Bereich verhängt werden. Gehen von den Abfällen Gefahren für Mensch und Umwelt aus, werden zudem Strafverfahren eingeleitet.

### Öffnungszeiten Wertstoffhof

Die Öffnungszeiten des Gerolsbacher Wertstoffhofs (Bauhofstraße 6) werden ab 01.08.2025 reduziert.

#### Neue Öffnungszeiten ab 01.08.2025:

Mittwoch	10:00 – 12:00 Uhr
Freitag	16:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr



# Allgemeine Informationen

## Wie soll man sich in Nestnähe verhalten?

- Sicherheitsabstand von 2 – 3 Metern zum Hornissen-/Wespennest wahren.
- In Nestnähe verteidigen Wespen ihre Brut und reagieren auf Störungen aggressiv. Meist werden die Nester erst nach Wochen entdeckt, wenn der Staat schon eine stattliche Größe hat.
- Heftige Bewegungen und Erschütterungen vermeiden.
- Nesteingang nicht versperren, Einfluglöcher nicht verstopfen, nicht darin stochnern.
- Hornissen fliegen nachts. Beleuchtung stört ihre Orientierung.
- Keine Insektenbekämpfungsmittel einsetzen: Gefährliche Abwehrreaktionen der Wespen können ausgelöst werden. Zudem belasten sie Mensch und Umwelt.
- Das Wissen um die Lage eines Nestes hilft, ungewollte Zwischenfälle zu vermeiden.

## Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG):

§ 44 Abs. 1 Es ist verboten,

Nr. 1: wild lebenden Tieren der **besonders geschützten** Arten nachzustellen, sie zu fangen, zu verletzen oder zu töten oder ihre Entwicklungsformen aus der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören,

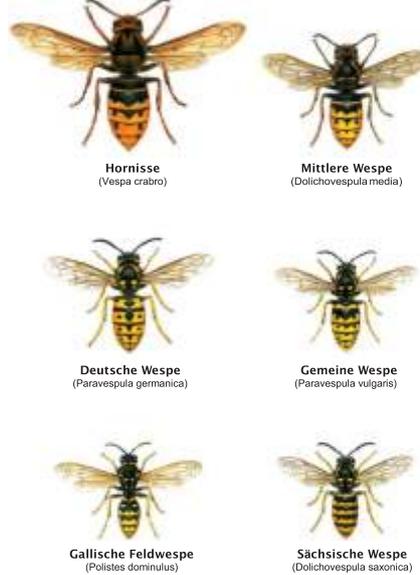
Nr. 3: Fortpflanzungs- oder Ruhestätten der wild lebenden Tiere der **besonders geschützten** Arten aus der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören.

Umsiedlungen oder Abtötungen einer **besonders geschützten** Art bedürfen einer Befreiung nach § 67 durch die Untere Naturschutzbehörde.

Die unerlaubte Abtötung bzw. Entfernung eines Nestes ist eine Ordnungswidrigkeit und kann nach § 69 mit einer Geldbuße geahndet werden.

**Zu den besonders geschützten Tieren zählen alle Wildbienen, Hummeln, Hornissen und auch einige Wespenarten. Gemeine Wespe, Deutsche Wespe oder Sächsische Wespe unterliegen dem allgemeinen Artenschutz nach § 39 BNatSchG und dürfen einschließlich ihrer Lebensstätten nicht ohne vernünftigen Grund beseitigt werden.**

## Kleine Wespenkunde



## Ansprechpartner

Landratsamt Pfaffenhofen  
 Untere Naturschutzbehörde  
 Frau Gudrun Bosch  
 Telefon 08441 27-309

## Landratsamt Pfaffenhofen a.d.lim

Herausgeber: Landkreis Pfaffenhofen a.d.lim  
 Hauptplatz 22, 85276 Pfaffenhofen a.d.lim  
 Tel.: 08441 27-0 | Fax: 08441 27-271  
 poststelle@landratsamt-paf.de  
 www.landkreis-pfaffenhofen.de

Bilder & Grafiken: sämtliche Darstellungen sind dem Buch „Schützt die Hornissen“ von Robert Probst/Georg Wehrle/Christoph Vögel entnommen.  
 Text: Kerl Lippa  
 A10 Infosheet (www.a10.de)

Ausgabe 2018



Keine Angst vor Hornissen & Wespen



landkreis-pfaffenhofen.de

## Überblick



Es gibt nur zwei lästige Arten, die alle anderen Wespen in Verruf bringen:

Die **Deutsche Wespe** (*Vespa germanica*) und die **Gemeine Wespe** (*Vespa vulgaris*). Als ausgesprochene Dunkelbrüter nisten sie in Hohlräumen wie Rolllädenkästen, Wandverkleidungen, Dachböden oder Mäusenestern.

Bei freihängenden Nestern handelt es sich stets um scheue, friedfertige Wespen wie der **Sächsischen Wespe** (*Dolichovespula saxonica*), der **Mittleren Wespe** (*Dolichovespula media*) oder der **Feldwespe** (*Polistes dominulus*) und natürlich der größten Faltenwespe, der **Hornisse** (*Vespa crabro*).

Diese Arten sind niemals an der Kaffeetafel oder zur Brotzeit auf der Terrasse zu finden. Hornissen interessieren sich nicht für Süßigkeiten.

Wespennester sind einjährig. Jedes Jahr wird ein neues Nest gebaut. Das alte Nest wird aufgegeben und kann im Winter nach mehreren Frosttagen entfernt werden.



Ein seltener Anblick, Nest von Hornisse (links) und Sächsischer Wespe (rechts) in Nachbarschaft

Die Königin beginnt im Frühjahr mit drei Zellen und einer Hülle aus verwittertem oder morschem Holz. Wenn nach ca. 6 bis 8 Wochen die ersten Arbeiterinnen schlüpfen, übernehmen diese die Fütterung der Brut und die Königin bleibt zum Eierlegen im Nest.

Deshalb merken die Menschen erst nach zwei/drei Monaten, dass in ihrer Nähe ein Wespennest ist. Jetzt kommt die große Angst, die ganz unbegründet ist.

## Wie kann man Stiche vermeiden?



Wenn der Sonntagskuchen auf dem Gartentisch steht, können Deutsche und Gemeine Wespen lästig werden

- Fühlt man sich durch Wespen belästigt, ruhig bleiben, nicht um sich schlagen. Tiere nicht anpusten, das Kohlendioxid in der Atemluft ist ein Alarmsignal für die Tiere.
- Speisen, Getränke aber auch Essensreste im Freien immer abdecken.
- Nicht direkt aus Dosen oder Flaschen trinken, Strohhalm benutzen, Gläser abdecken.
- Kleine Kinder nicht unbeaufsichtigt Süßes essen und trinken lassen; den Mund abwischen, damit keine Wespen angelockt werden.
- Auf Blumen- und Streuobstwiesen nicht barfuß laufen. Fallobst täglich auf sammeln.
- Wespenfallen schaffen keine Abhilfe. Sie ziehen noch mehr Wespen und auch Bienen an, die dann qualvoll verenden.
- Düfte nach Nelken, Zeder, Zitrone, Teebaum halten Wespen fern.
- Fenster mit Fliegengaze verschließen.
- Rat und Hilfe beim Wespenberater holen: Den Kontakt mit einem Berater erhalten Sie über die Untere Naturschutzbehörde, durch Ihre Gemeinde, bei den Feuerwehren oder auch bei den Imkereivereinen.

## Stiche – Gefährlichkeit - Nützlichkeit

### Warum stechen Wespen?

Es gibt nur zwei Gründe, warum Wespen stechen:

Wenn sie gedrückt oder gequetscht werden.

Wenn sie ihr Nest bzw. ihr Volk gegen Störung oder Beschädigung verteidigen.

### Wie gefährlich sind Stiche?

**„Drei Hornissen töten einen Menschen, sieben ein Pferd.“**

*„Diese alte Mär geistert leider immer noch in vielen Köpfen.“*

Hornissen- und Wespenstiche sind vergleichbar in ihrer Wirkung und Schmerzhaftigkeit, aber Bienengift ist bis zu 15 mal wirksamer als Wespengift.

Ein Mensch mit 70 kg müsste theoretisch von mehr als 10.000 Wespen gestochen werden, um in Lebensgefahr zu kommen, vorausgesetzt, er ist nicht allergisch.

**Allergiker sollten sich grundsätzlich desensibilisieren lassen.**

### Sind Wespen und Hornissen nützlich?

Wespen und Hornissen füttern ihre Brut ausschließlich mit Insekten. Ein Hornissenvolk fängt pro Tag so viele Insekten (Fliegen, Mücken, Motten, usw.) wie fünf Meisenpärchen an ihre Jungen verfüttern. Ein Wespenvolk der Deutschen oder Gemeinen Wespe mit einer Volksstärke von über 10.000 Tieren braucht etwa die drei- bis vierfache Menge.



## Allgemeine Informationen

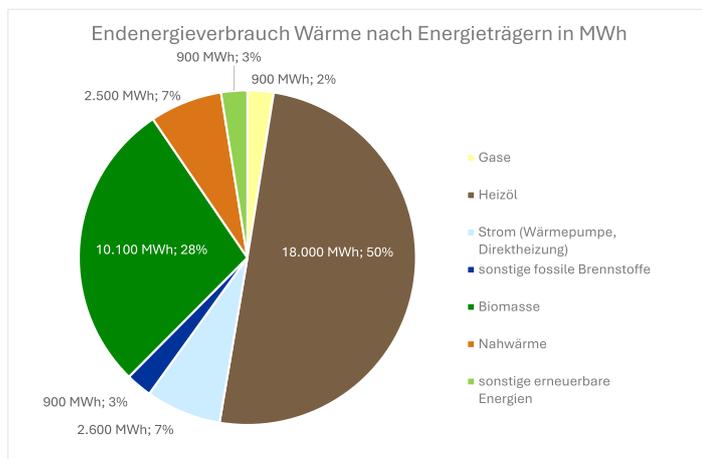
### Kommunale Wärmeplanung (KWP) Gerolsbach

#### Allgemein:

Die kommunale Wärmeplanung hat zum Ziel, den vor Ort besten und kosteneffizientesten Weg zu einer klimafreundlichen und fortschrittlichen Wärmeversorgung zu ermitteln und eine Strategie für den langfristigen Umbau der Wärmeversorgung hin zu Klimaneutralität im Jahr 2040 zu entwickeln.

#### Örtliche Verhältnisse:

Zunächst wurde der Bestand analysiert: In Gerolsbach sind vor allen die privaten Gebäude maßgeblich im Hinblick auf den gesamtgemeindlichen Wärmebedarf. Der größte Teil des Gesamtwärmebedarfs entfällt als Raumwärme auf Wohngebäude, die derzeit mit gut 50% fossilen Energieträgern (primär Heizöl, außerdem zu einem geringen Anteil Flüssiggas) beheizt werden, des Weiteren mit Biomasse, Wärmepumpen und Nahwärme. Knapp 2/3 der Wohngebäude sind den Baualtersklassen bis 1994 zuzuordnen. Hier liegt großes Potential zur Sanierung und damit zur Senkung des Wärmebedarfs vor.



Im Gemeindegebiet existieren derzeit drei Wärmenetze, die insgesamt etwa 100 Gebäude mit Wärme versorgen. Eine Nachverdichtung ist nach jetzigem Stand auf Grund der aktuellen Auslastung nur sehr moderat möglich. Im übrigen Gemeindegebiet lassen sich keine eindeutigen Indikatoren (wie hohe Wärmebedarfsdichten, hohe Wärmeliniendichten, relevante Ankerkunden), die für eine zentrale Wärmeversorgung und damit die Errichtung eines weiteren Wärmenetzes oder auch die großmaßstäbliche Erweiterung der Bestandsnetze sprechen, identifizieren.

#### Zukünftige Ausrichtung

Daher wird auch in Zukunft in den Gemeindegebieten, in denen sich bisher kein Wärmenetz befindet, die dezentrale Versorgung maßgeblich sein. D.h. Hauseigentümer kümmern sich – wie bisher auch – individuell um ihre Heizung / Wärmeerzeugung. Es ist zu erwarten, dass in Zukunft bei der Gebäudeheizung Wärme-

pumpen und in geringerem Umfang auch Biomassekessel (lokale Restholznutzung), Solarthermie etc. als dezentrale Einzelheizungen hauptsächlich zur Anwendung kommen. Für die Gebiete zur dezentralen Wärmeversorgung bietet sich auch die Option für kleinere Wärmeverbände, z.B. zwischen benachbarten Mehrfamilienhäusern oder Gebäuden mit Synergien aus verschiedenen Nutzungsarten wie etwa Wohnnutzung und gewerblicher Nutzung.

Im „Wärmenetz Prüfgebiet“ liegen für den Wärmenetzbetrieb noch keine mehrjährigen Erfahrungswerte vor. Es ist anzunehmen, dass bei Vorliegen der Daten das Wärmenetz durch den Anschluss weiterer einzelner Abnehmer nachverdichtet werden kann. Diese Entwicklungen gilt es in den kommenden Jahren zu beobachten und zu prüfen.



#### Möglichkeiten:

Bei der Umstellung der Heizungsanlagen ist zu erwarten, dass viele unterschiedliche Zwischenlösungen, die auf individuellen Entscheidungen der Gebäudeeigentümer basieren, zum Tragen kommen: Wärmepumpen mit Spitzenlastkesseln, Erdgasheizungen mit Biomethan-Anteil, Nutzung von eigenem PV-Dachstrom für Heizzwecke etc.



## Allgemeine Informationen

Als Maßnahmen aus den Analysen resultieren folgende: Beratungs- und Unterstützungsangebote für Gebäudeeigentümer:innen zur Sanierung und Heizungsumrüstung / Installation von Wärmepumpen, die Einführung eines Energiemanagement-Systems für die kommunalen Liegenschaften, die Pflege und Fortführung der Datenbank sowie die enge Abstimmung mit dem Stromnetzbetreiber im Hinblick auf den erforderlichen Ausbau der Energienetz-Infrastruktur.

Der Wärmeplan wurde von Januar 2024 bis Mai 2025 erstellt. **Dank Ihrer örtlichen Unterstützung und Ihrer Auskünfte** stand uns eine detaillierte und aussagekräftige Datenbasis zur Verfügung, die es uns ermöglicht, die Situation vor Ort realistisch abzubilden und daraus die entsprechenden Schlüsse zu ziehen. Darüber hinaus erleichtert uns die sehr gute Datengrundlage eine Fortschreibung des Wärmeplans in fünf Jahren sehr, ohne dafür auf externe Hilfe angewiesen zu sein.

### VOR- UND NACHTEILE AUS DER KOMMUNALEN WÄRMEPLANUNG

Für die Bürgerinnen und Bürger gibt es nunmehr Klarheit, mit welcher Art der Wärmeversorgung sie rechnen können. Auf Grund der Datenlage wird in Gerolsbach voraussichtlich kein weiteres Wärmenetz errichtet werden; das bedeutet, dass die Bürgerinnen und Bürger sich eigenständig um ihre Wärmeversorgung / Heizung kümmern müssen.

Für die Bürgerinnen und Bürger entstehen durch die Wärmeplanung keinerlei Nachteile. Weder gibt es vorgezogene Austausch- / Umrüstungspflichten noch vorgeschriebene Technologien oder Nachteile bei der Fördermittelbeantragung.

Für die Gemeinde liegen die Vorteile zum einen in der Klarheit bzgl. der künftigen Wärmeversorgung im Hinblick auf die Stadt- bzw. Energieplanung sowie in der Zusammenstellung einer sehr guten Datenlage, welche die Kommunalverwaltung in die Lage versetzt, in fünf Jahren den Wärmeplan selbst fortzuschreiben.

### BEDEUTUNG DER GEBIETSEINTEILUNG ALS WÄRMENETZGEBIET UND ALS GEBIET ZUR DEZENTRALEN VERSORGUNG

Einige Teilbereiche von Gerolsbach und Alberzell sind als Wärmenetzgebiet eingestuft. Es handelt sich um die Bereiche, die derzeit bereits von einem Wärmenetz versorgt werden. In einem Wärmenetzgebiet gibt es weder für die Hauseigentümer:innen ein Anschlussrecht an das Wärmenetz, noch gibt für den Wärmenetzbetreiber eine Anschlusspflicht, alle Gebäude an das Wärmenetz anzuschließen und Wärme bereitzustellen.

In Gebieten zur dezentralen Versorgung werden Einzelheizungen realisiert. Unbenommen davon können hier aber auch kleinere Gebäudenetze (z.B.

der Zusammenschluss von mehreren Nachbarn zur Wärmeversorgung) umgesetzt werden.

### WAS IST BEIM EINBAU EINER NEUEN HEIZUNG ZU BEACHTEN?

Das Erfordernis von 65 Prozent erneuerbarer Energien (§ 71 Abs. 1 GEG) an der bereitgestellten Wärme gilt für neu einzubauende Heizungen im Bestand erst mit Ablauf der sog. Übergangsfristen:

- Ablauf des 30.06.2026 in Kommunen mit mehr als 100.000 Einwohnern
- Ablauf des 30.06.2028 in Kommunen mit 100.000 Einwohnern oder weniger

Das Erfordernis von 65 Prozent gilt schon früher, wenn die Gemeinde während der Übergangsfrist in Folge eines Wärmeplans die Entscheidung über die Ausweisung eines Neu- oder Ausbaugesbietes eines Wärmenetzes bzw. Wasserstoffnetzes trifft. In diesem Fall gilt das 65 Prozent-Erfordernis für Bestandsgebäude bereits einen Monat nach Bekanntgabe dieser Entscheidung (vgl. hierzu insgesamt § 71 Abs. 8 GEG).

In Gerolsbach wurde nur der Wärmeplan beschlossen/veröffentlicht und keine zusätzliche Gebietsausweisung vorgenommen: **Daher gelten die gesetzlichen Übergangsfristen für Bestandsgebäude bis 30.06.2028.**

Heizungen, die mit flüssigem oder gasförmigem Brennstoff beschickt und die während dieser Übergangsfrist eingebaut werden, müssen beginnend ab 2029 jedoch mit einem stetig steigenden Anteil an Biomasse oder grünem oder blauem Wasserstoff betrieben werden (zunächst 15 Prozent, vgl. § 71 Abs. 9 GEG).

Wir empfehlen den Heizungswegweiser (BMWE - Übersicht zum GEG: Umsteigen auf klimafreundliche Wärme) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) für eine erste Einschätzung der eigenen Situation und Verpflichtungen gemäß GEG zu nutzen.

### ICH BRAUCHE INFORMATIONEN ZUM HEIZUNGSTAUSCH UND/ODER ZUR GEBÄUDE-SANIERUNG – WO BEKOMME ICH HILFE?

Eine sehr hilfreiche erste Einschätzung bezüglich der Einsparpotenziale und auch der möglichen Fördermittel bei der Sanierung von Bestandsgebäuden bieten die Energiesparchecks von [co2online.de](https://www.co2online.de):

Energiesparchecks - Kostenlose & interaktive Online-Ratgeber | [co2online](https://www.co2online.de)

Für eine erste Beratung empfiehlt sich außerdem die Inanspruchnahme der Energiesprechstunden am Landratsamt Pfaffenhofen. Die Sprechstunde wird unabhängig und neutral von qualifizierten Energiebera-

## Allgemeine Informationen

tern durchgeführt. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich: Energiesprechstunde | Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm

Hilfreich für die Suche nach lokalen Energieberatern ist zudem die Seite der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena): Energie-Effizienz-Experten (EEE)

### FÖRDERUNG DER KWP

Da die Gemeinde Gerolsbach sich früh mit dem Thema KWP beschäftigt hat, konnte sie über die Nationale Klimaschutzinitiative Fördermittel in Höhe von ca. 90 % für die Erarbeitung der KWP erhalten.

Zwischenzeitlich wurde die Förderung über die Nationale Klimaschutzinitiative eingestellt. Die Erstellung einer KWP ist für Kommunen bis 2026 bzw. bis 2028 verpflichtend.

### Förderung:

Die Erstellung der Kommunalen Wärmeplanung ist im Rahmen der Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), vertreten durch den Projektträger ZUG, gefördert worden.



Gefördert durch:

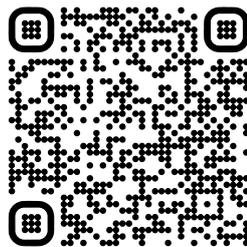


Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz



NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Über den QR Code gelangen Sie zu dem Bericht mit den Links:

### Baustellen im Gemeindebereich

Nachfolgend einige Ansichten aktueller Baumaßnahmen im Gemeindebereich Gerolsbach.



Neues Sandbecken an der Kläranlage



Durchlass in Eisenhut

Anzeigen

**BEGEHBARE DUSCHE**  
in 24 Stunden  
BIS ZU 100% FÖRDERUNG \*ab Pflegegrad 1

BADELIX  
SCHWABEN - OBERBAYERN

✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**

**08251-8935582**

**Wintermayr**  
**Elektrotechnik**

📍 Straßäcker 2 85302 Gerolsbach ☎ 08445 332

[www.wintermayr-elektrotechnik.de](http://www.wintermayr-elektrotechnik.de)

## Allgemeine Informationen

### Workshop Zukunftswerkstatt

Am 03.07.2025 fand in unserem Rathaus ein Workshop „Zukunftswerkstatt“ zum Thema „Teilhabe“ statt. Von den geladenen Vereinsmitgliedern, kamen 10 Akteure.

#### Vorneweg: Was ist eine Zukunftswerkstatt?

Diese Form des Workshops ist in den 1970er Jahren entstanden, mit dem Ziel, Bürger und Bürgerinnen in Entscheidungsprozesse aktiv einzubinden und basisdemokratische Strukturen zu stärken. Die Personen erhalten so wieder ein Gefühl für Selbstwirksamkeit und Mitbestimmung am öffentlichen Leben.

Wir sind in unserer Gemeinde sehr bestrebt, Zukunftswerkstätten für alle zu etablieren und regelmäßig stattfinden zu lassen, damit alle Bevölkerungsschichten aktiv an der Gestaltung des Gemeindelebens beteiligt werden. Wir möchten, dass unsere Bürger mitbestimmen und -gestalten zu können.

Die Zukunftswerkstatt findet immer zu einem bestimmten Thema statt und gliedert sich in *Kritik-Utopie-und Realitätsphase*. Diese drei Phasen werden von den Teilnehmern in Kleingruppen bearbeitet und vorgestellt. Zum Schluss der Werkstatt werden dann verschiedene, erarbeitete Themen präsentiert, die realisiert werden wollen.

Dieses Mal wurde zum Thema „**Teilhabe in unserer Gemeinde**“ gearbeitet.

Es war schnell klar, dass Teilhabe nicht nur für Personen mit Einschränkung, sondern für alle Personen in der Gemeinde gilt und wichtig ist. Die Moderatorin hatte einige „unangenehme“ Situationen vorbereitet, um den Teilnehmern das Gefühl von Nicht-Teilhabe bzw. Ausgrenzung und Einsamkeit zu vermitteln.

Anschließend wurde in den drei Phasen gearbeitet und es kamen spannende Ergebnisse heraus:

Es lag ein deutlicher Fokus auf den Jugendlichen in der Gemeinde; die Teilnehmer sorgten sich darum, es könne zu wenig für die jungen Leute getan werden, andererseits wünschten sie sich mehr Engagement im Dorfleben seitens der Jugendlichen.

Ein weiterer Punkt war die Streitkultur: Die Teilnehmer äußerten, dass die meisten Menschen nicht mehr kritikfähig seien, sodass eine Auseinandersetzung auf sachlicher Ebene kaum mehr möglich sei. Im Laufe der Arbeit wurde ihnen aber klar, dass es nicht nur im Allgemeinen um „die Gesellschaft“ ging, sondern sie selbst ja Mitglieder der Gesellschaft in der Gemeinde Gerolsbach sind und deshalb mit dafür verantwortlich sind, dass sich in Zukunft eine gute Streitkultur entwickeln kann.

Der gesellschaftliche Zusammenhalt zeigte sich schließlich als dominantes Thema und der daraus resultierende Wunsch, einen Platz zu schaffen, an dem man sich vorbehaltlos treffen kann; als Ergebnis der Realitätsphase wurde ein Ort, ein „Traumschloss“ erschaffen, zu dem jeder, immer kommen kann; in dem eine gute Streitkultur, Barrierefreiheit, eine hohe gegenseitige Toleranz und Solidarität existiert; wo sich jeder angenommen fühlt.

Die Teilnehmer berichteten im Anschluss, sie haben die Arbeit miteinander als sehr spannend und bereichernd empfunden, auch weil sich die Personen vorher nur wenig kannten und unter normalen Umständen wahrscheinlich gar nicht miteinander ins Gespräch gekommen wären.

Zum „Traumschloss“: wenn auch Sie der Meinung sind, es müsse ein solcher Ort existieren und sie würden gerne an dessen Verwirklichung teilhaben, dann melden Sie sich bitte bei uns in der Gemeinde unter [f.ehrensperger@gerolsbach.de](mailto:f.ehrensperger@gerolsbach.de) oder rufen Sie uns an. Wir sammeln die Ideen zusammen mit unseren Teilnehmern, die sie erarbeitet haben und wer weiß, vielleicht bekommt Gerolsbach dann sein „Traumschloss“.



Anzeige

### Auto - Center - Vogel KFZ - Meisterbetrieb



Duckenried 2  
85302 Gerolsbach

Tel.: 08445 / 6413827

Tel.: 0172 / 8566037

## Allgemeine Informationen

### Eröffnung Spielplatz

Mit der Einweihung des Abenteuer- und Naturspielplatzes in Singenbach hat die Gemeinde Gerolsbach erneut ein weiteres Vorzeigeprojekt im weiten Gemeindeumkreis real werden lassen. Der vorbildliche Themenspielplatz, der unter dem Motto "Wasser und Natur" in zwei Bauabschnitten umgesetzt wurde, erhielt signifikante Gelder von der europäischen Leader-Förderung und dem Freistaat Bayern.



Gruppenfoto mit den Teilnehmer an der Einweihung des Themenspielplatzes in Singenbach. Pfarrer Biju Merryvilla (li.) und Bürgermeister Martin Seitz (3. v. l.) feiern zusammen mit zwei Schulklassen samt Lehrkräften, einigen Gemeinderäten, AELF-Koordinatorin Agnes Stiglmair und LAG-Betreuerinnen Ramona Müller und Tina Schuler, Planer Karl Ecker sowie etlichen Singenbacher Bürgerinnen und Bürgern.

Bürgermeister Martin Seitz zeigte sich sehr stolz über den Themenspielplatz "Natur und Wasser" mit Naturerlebnis mit hohem umweltpädagogischen Wert. Er freute sich über die rege Teilnahme an der Einweihung und lobte insbesondere "die hervorragende Zusammenarbeit von Bevölkerung, Ämtern, den örtlichen Gemeinderäten, Schulen, Kindergärten, Planer, Projektfirmen und Gemeindeverwaltung". Er dankte allen Beteiligten, insbesondere LEADER-Koordinatorin Agnes Stiglmair vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ingolstadt-Pfaffenhofen, und den beiden, der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Pfaffenhofen zugehörigen, Mitarbeiterinnen Tina Schuler und Ramona Müller, die für dieses Projekt in Singenbach zuständig waren.

Ähnlich positiv hob Agnes Stiglmair, zuständig für sieben lokale Aktionsgruppen in Oberbayern Nord, das Zusammenwirken und das Engagement der Singenbacher Bürgerinnen und Bürger in der Entstehungsphase hervor. "Der Themenspielplatz ist ein Projekt mit beispielhafter Bürgerbeteiligung. Dass die Leute von Singenbach in Zukunft auch die Pflege der Anlagen weiter selbst abwickeln werden", so die Rednerin "ist besonders zu würdigen und kommt nicht sehr häufig vor".

Pfarrer Biju Merryvilla beglückwünschte Bürgermeister und Gemeinde zum gelungenen Projekt und wünschte den Kindern viel Spaß beim Spielen und Toben, ehe er mit Weihwasser die Segnung des Spielplatzes vollzog.



Pfarrer Biju Merryvilla (Mitte) und Gemeinderat Johann Hirschberger (rechts daneben mit Weihwasserfass) starten zum Verteilen des göttlichen Segens im Themenspielplatz.

Wenn es Fördergelder gibt, scheut die Gemeinde Gerolsbach seit dem Amtsantritt von Bürgermeister Martin Seitz keine Mühen mehr, um für die Weiterentwicklung der Gemeinde und deren Ortsteile in den Genuss von Förderungen zu kommen. Ob beim Radwegebau, der Installation von regenerativen Energien, dem Verkehrswegebau, bei Schul- oder Kindergartenerweiterung, bei der Wasser- und Abwasserversorgung oder bei öffentlichen Einrichtungen aller Art bis hin zum Rathausbau ist Gerolsbach irgendwie zur Vorzeigegemeinde geworden.

Der bisherige Singenbacher Kinderspielplatz aus den 90er Jahren war in die Jahre gekommen. Angesichts dieser wenig erfreulichen Tatsache wurde auf Initiative von den „Singenbacher“ Gemeinderäten Thomas Koller, Albert Zaindl und Johann Hirschberger, ein Arbeitskreis gebildet, der zusammen mit Singenbacher Bürgerinnen und Bürgern, den Gerolsbacher Kindergärten und der Grundschule Gerolsbach ein Konzept entwickelte, wie die Neugestaltung aussehen soll. Am Ende kam eine zweigeteilte Maßnahme mit Natur- und Abenteuerspielplatz als Ergebnis heraus. Dieses hatte im ersten Schritt den vom Wasserwirtschaftsamt unterstützten ökologischen Ausbau der „kleinen Ilm“ und im zweiten Schritt eine von der Leader-Förderung getragene Neuanlage des Themenspielplatzes zum Inhalt.

Beide Gewerke wurden vom Landschaftsarchitekten Karl Ecker aus Schrobenhausen geplant und betreut. Die ökologische Wasserbaumaßnahme setzte die Singenbacher Baufirma Riedlberger um, den Bau des Kinderspielplatzes übernahm die Gerolsbacher

## Allgemeine Informationen

Garten- und Landschaftspflegefirma Streng um. Alles heimische Firmen, in direkter Nähe zum Ort der Entstehung.

Während beim „ersten Bauabschnitt“ die Gemeinde Gerolsbach einen 10% Anteil über 8.000 Euro von den 70.000 Euro Gesamtkosten tragen musste, hatte sie in der zweiten Maßnahme rund 70.000 Euro von den 135.000 Euro Gesamtaufwendungen zu finanzieren.

Der Themenspielplatz mit seiner pädagogisch wertvollen Vielfalt ist das Geld allemal wert, war der geschlossene Eindruck der Einweihungsgäste. Die Spielörtlichkeiten sind recht zentral in der Gemeinde gelegen und wurden seit der Fertigstellung der ersten Wasserbaumaßnahme im Jahr 2023 schon gerne von Grundschule und Kindergärten benutzt. Die jetzt hinzugekommenen Spielgeräte sind zudem unmittelbar am Geh- und Radweg Junkenhofen, Klenau, Singenbach nach Gerolsbach gelegen und somit einfach, schnell, verkehrssicher und ökologisch wenig aufwändig zu erreichen.



Den Mädchen hat die Kletter- und Balancieranlage großen Spaß geboten.

So wie das Projekt angelegt ist, wird es viele Eltern, Großeltern und vor allen Dingen Kinder anziehen, denn die Spielmöglichkeiten sind mit dem Bachzugang und den Abenteuereinrichtungen vorbildlich. Da ist für jeden was dabei. Ganz im Sinne einer Begegnungsstätte für alle Generationen.

Helmut Steurer

### Anzeigen

**Christoph Greppmair**  
Steuerberater  
Landwirtschaftliche Buchstelle  
Kellerstraße 18  
85276 Pfaffenhofen an der Ilm  
☎ 08441-477168 0  
@ info@steuerkanzlei-greppmair.de



# MEHR ALS ZAHLEN. MEHRWERT!

Ihr Steuerberater in Pfaffenhofen



[steuerkanzlei-greppmair.de](http://steuerkanzlei-greppmair.de)



## Innovative Wärmepumpentechnologie

– Für umweltfreundliches Heizen.

**Denz Heizung & Sanitär | klima- und umweltfreundlich**

Entscheiden Sie sich für umweltfreundliches Heizen mit einer innovativen Wärmepumpe! Die Technologie nutzt thermische Energie aus der Umgebung und spart bis zu 60% der benötigten Energiekosten.



Ringstr. 28 | 85302 Alberzell  
Telefon 0 82 50 - 588

[info@denz-heizungsbau.de](mailto:info@denz-heizungsbau.de)  
[www.heizung-sanitaer-denz.de](http://www.heizung-sanitaer-denz.de)



## Terminkalender für 2025

- 22.08.2025 Internes Turnier Stockschützen Alberzell  
 20.09.2025 Vereinsmeisterschaften Stockschützen Alberzell  
 21.09.2025 Flohmarkt Regens Wagner  
**28.09.2025 Konzert im Grünen, Gerolsbacher Blasmusik Mittendrin, Beginn 17 Uhr**  
 11.10.2025 Gausingen in Gerolsbach, Rauhe Gurgl  
 12.10.2025 Stockturnier Stockschützen Alberzell  
 19.10.2025 Flohmarkt Regens Wagner  
 07.11.2025 Theater „Da Holz Rudi“ im Gasthaus Breitner, Theaterabteilung FCG, Beginn 14:00 + 19:30 Uhr  
 08.11.2025 Theater „Da Holz Rudi“ im Gasthaus Breitner, Theaterabteilung FC Gerolsbach, Beginn 19:30 Uhr  
 09.11.2025 Theater „Da Holz Rudi“ im Gasthaus Breitner, Theaterabteilung FC Gerolsbach, Beginn 19:00 Uhr  
 14.11.2025 Theater „Da Holz Rudi“ im Gasthaus Breitner, Theaterabteilung FC Gerolsbach, Beginn 19:30 Uhr  
 15.11.2025 Theater „Da Holz Rudi“ im Gasthaus Breitner, Theaterabteilung FC Gerolsbach, Beginn 19:30 Uhr  
 16.11.2025 Flohmarkt Regens Wagner  
 29.11.2025 Flohmarkt Regens Wagner mit Christkindmarkt  
 29.11.2025 Weihnachtsmarkt  
 13.12.2025 Hohenwart, Rauhe Gurgl  
 19.12.2025 Weihnachtsessen mit Frauen, Rauhe Gurgl  
 20.12.2025 Weihnachtsfeier, FC Gerolsbach  
 21.12.2025 Weihnachtssingen in der St.-Andreas-Kirche in Gerolsbach, Rauhe Gurgl

## Abfall

**Machen auch Sie mit! Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen!**

### Recyclinghof

**Bauhofstraße 6, 85302 Gerolsbach,  
Tel. 08445 3039555**

### Öffnungszeiten Recyclinghof Gerolsbach:

Mittwoch, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
 Freitag, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
 Samstag, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

### Grüngutlagerplatz bei der Kläranlage Gerolsbach

Hier können holzige Gartenabfälle (**Baum- und Strauchschnitt**) kostenlos abgegeben werden. Die übrigen Gartenabfälle können wie bisher am Recyclinghof entsorgt werden.

### Öffnungszeiten Grüngutlagerplatz:

Mittwoch, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr;  
 Freitag, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr,  
 Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeit sind „holzige Abfälle“, wie bisher, zu den bekannten Öffnungszeiten am Recyclinghof in der Bauhofstraße abzugeben.

### Abfallwirtschaftsbetrieb (AWP)

**Scheyerer Straße 76, 85276 Pfaffenhofen a.d. Ilm**

Telefon: 08441 7879-0 • Telefax: 08441 7879-79

Abfallberatung:

Herr Haberer Tel. 08441 7879-40  
 E-Mail allgemein: info@awb-paf.de  
 Homepage: www.awb-paf.de

### Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 08.00 bis 16.00 Uhr (durchgehend)  
 Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr



## Kirche

### Kath. Pfarrei St. Andreas Gerolsbach

St.-Andreas-Straße 9, 85302 Gerolsbach  
Tel.: 08445 929505  
E-Mail: st-andreas.gerolsbach@ebmuc.de

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di und Do. 10.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Do. 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten:  
Bereitschaftstelefon der Seelsorger 0160 90512799

### Gottesdienste

Samstag, 2. August 2025  
19:00 Uhr Vorabendgottesdienst

**Donnerstag, 7. August 2025**  
**Gebetstag um geistliche Berufe**  
19:00 Uhr Abendgottesdienst

**Sonntag, 10. August 2025**  
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst

**Freitag, 15. August 2025**  
**Mariä Aufnahme in den Himmel**  
8:30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Kräutersegnung

**Samstag, 16. August 2025**  
**Hl. Stephan von Ungarn, König**  
19:00 Uhr Vorabendgottesdienst in Eisenhut

**Donnerstag, 21. August 2025 Hl. Pius X., Papst**  
19:00 Uhr Abendgottesdienst

**Sonntag, 24. August 2025**  
10:00 Uhr Erster Gottesdienst in der Kapelle Sachenbach nach der Renovierung (bei Regen in der Pfarrkirche)

**Mittwoch, 27. August 2025 Hl. Monika**  
14:00 Uhr Senioren-Hoagart'n im Gasthaus Kettner

**Samstag, 30. August 2025**  
19:00 Uhr Vorabendgottesdienst

### Kräuterbüschl an Mariä Himmelfahrt

Der PGR Gerolsbach wird für den 15. August wieder Kräuterbüschel vorbereiten und diese vor dem Gottesdienst gegen Spenden anbieten. Der Erlös wird für kirchliche Zwecke verwendet.

### Renovierung Hofkapelle Sachenbach

Am Sonntag, den 24. August um 10 Uhr, wollen wir bei guter Witterung die Pfarrmesse in Sachenbach feiern. Es ist dort der erste Gottesdienst nach der grundlegenden Renovierung der Hofkapelle. Bei durchgehendem Regen würde es in Sachenbach entfallen, dann wäre die Sonntagsmesse in der Kirche in Gerolsbach.

### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarramt Gerolsbach ist vom 21. Juli bis 8. August 2025 geschlossen. Außerdem entfällt im August die Öffnungszeit jeweils am Donnerstagabend.



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE  
KEMMODEN-PETERSHAUSEN

#### Pfarrbüro:

Rosenstr. 9 • 85238 Petershausen  
Tel.: 08137 92903 Fax: 08137 92904  
E-Mail: pfarramt.kemmoden@elkb.de  
www.petershausen-evangelisch.de

Pfarrer Robert Maier Tel.: 0160 90208632

### Gottesdienste

**Sonntag, 03.08.2025**  
11:00 Uhr Markt Indersdorf  
ökumenischer Gottesdienst zum Marktfest

**Montag, 04.08.2025**  
19:30 Uhr Markt Indersdorf  
ökumenisches Friedensgebet

**Sonntag, 10.08.2025**  
09:00 Uhr Lanzenried

**Sonntag, 17.08.2025**  
09:00 Uhr Kemmoden - Abendmahl (Wein)

**Sonntag, 24.08.2025**  
10:30 Uhr Petershausen - Abendmahl (Wein)

**Sonntag, 31.08.2025**  
10:30 Uhr Markt Indersdorf

**Montag, 01.09.2025**  
19:30 Uhr Markt Indersdorf  
ökumenisches Friedensgebet

**Sonntag, 07.09.2025**  
10:30 Uhr Petershausen

# Kirche

## Neues aus der Pfarrbücherei Scheyern



Sie finden uns im neuen Rathaus in Scheyern, Rathausplatz 1 (Nähe Spielplatz Marienstraße) in der neuen Ortsmitte.

**Unsere Öffnungszeiten:**

**Mittwoch** 14:30 - 17:00 Uhr  
**Donnerstag** 16:00 - 17:30 Uhr  
**Sonntag** 09:30 - 11:30 Uhr

Neue Leser sind jederzeit herzlich willkommen! Aktuelles finden Sie auf der Homepage der Pfarrei Scheyern (unter der Rubrik: Unsere Angebote - Bücherei).

Unseren Medienbestand können Sie jederzeit über unseren OPAC: <https://opac.winbiap.de/scheyern/index.aspx> einsehen:



Das gesamte Bücherei-Team wünscht viel Spaß beim Stöbern und Lesen!

Sie finden uns auf Instagram und Facebook als Bücherei Scheyern. Wir freuen uns über viele Follower und Likes!

Kontakt: Gisela Hösl, Büchereileitung, Tel. 08441 71330.  
*Text und Bild: Gisela Hösl*

## Renoviertes Wegkreuz wird gesegnet



Am Mittwoch vor Fronleichnam bei sonnigem Wetter, fand nach dem Gottesdienst die Wegkreuzsegnung am Wassertrum in Alberzell statt. Nachdem vor ca. 40 Jahren das Kreuz von der Familie Martin Seitz dem Obst- und Gartenbauverein Alberzell gestiftet wurde, wurde es von Rosmarie Demmelmair vollständig renoviert. Dies nahm der Verein zum Anlass um es durch Pfarrer Heinrich segnen zu lassen. Anschließend organisierte der Obst- und Gartenbauverein einen kleinen Umtrunk und ließ die feierliche Segnung gemütlich ausklingen.

Anzeige



### KLOSTERMETZGEREI GEROLSBACH



**Fleisch- & Wurstwaren**  
 Schmackhaft und frisch aus hauseigener Schlachtung und Verarbeitung.

**Mittagessen zum Mitnehmen**  
 aus unserer warmen Theke

**Kochfertige Gerichte**  
 für die schnelle Küche zu Hause

### QUALITÄT & FRISCHE AUS DER REGION

St.-Andreas-Straße 4, 85302 Gerolsbach, Tel.: 08445/928765  
 Mo: geschl. | Di-Do 6-13/15-18 Uhr | Fr 6-18 Uhr | Sa 6-12 Uhr

## Kirche

### Sternwallfahrt der Pfarreiengemeinschaft nach Maria Beinberg



Trotz dicker Regenwolken und recht zweifelhafter Wetterprognosen pilgerten auch in diesem Jahr zu Christi Himmelfahrt die Gläubigen aus allen Orten der Pfarreiengemeinschaft Aresing-Weilach Richtung Maria Beinberg. Die inzwischen zur Tradition gewordenen Sternwallfahrt zog wieder viele Menschen an.

Auch Gruppen aus Singenbach, Junkenhofen, Klenau und Strobenried machen sich frühmorgens auf den Weg, um pünktlich gegen 11 Uhr betend und singend auf dem Wallfahrtsplatz anzukommen. Die Regenwolken hatte man hinter sich gelassen, sogar die Sonne zeigte sich und so kamen alle trockenen Fußes an und man konnte gemeinsam im Freien auf dem Platz vor der Kirche die Heilige Messe feiern. Den festlichen Gottesdienst mit rund 250 Wallfahrern zelebrierte Pfarrer Biju Merryvilla zusammen mit Diakon Ludwig Drexel, musikalisch begleitet von den Martinsbläsern aus Aresing.

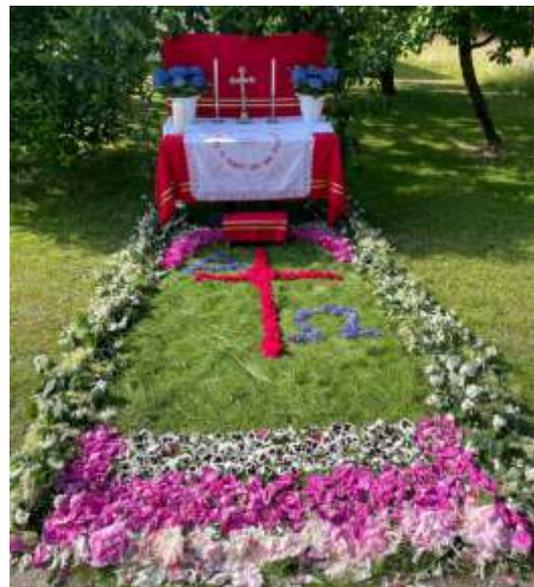


Bei Getränken und Brotzeit sorgt das Team vom Pfarrgemeinderat Gachenbach dann für einen guten und geselligen Abschluss des Tages.

### Segnung des restaurierten Traghimmels an Fronleichnam



Festlich geschmückt war die Singenbacher Schlosskapelle für den Fronleichnamsgottesdienst, im Mittelpunkt stand der neu restaurierte Traghimmel, der mit frischen Farben und schönen Stickereien glänzte und am Ende des Gottesdienstes von Kaplan Apollinaris gesegnet wurde. Bei der anschließenden Prozession durch das Dorf säumten liebevoll gestaltete Altäre und Blumentepiche den Weg. Als Dankeschön waren alle Aktiven zum gemeinsamen Würstlessen im Pfarrsaal eingeladen.



## Orgelrenovierung in der Pfarrkirche Singenbach



Seit Ende April wird die Siemann-Orgel (gebaut 1906) in der Pfarrkirche vollumfänglich restauriert. Erforderlich ist die Reinigung der gesamten Orgel, die Renovie-

rung des Spieltisches und die Restaurierung der Windversorgung. Die geschätzten Kosten betragen laut Angebot etwa 31.000,00 €.

Da für die Renovierung keinerlei Zuschüsse gewährt werden, ist jede finanzielle Hilfe eine große Unterstützung. Falls eine Spendenquittung benötigt wird, bitte bei der Überweisung Name und Anschrift angeben. Vergelt's Gott!

**Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt Singenbach**  
**Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach**  
**IBAN: DE34 7216 9080 0000 0127 85**

*Kirchenverwaltung Singenbach*

Anzeigen

## 10 Jahre Haarstudio Carmen

Im September  
10% Rabatt auf  
eine Dienstleistung  
(Pro Person einmal einlösbar)

Liebe Kunden und Freunde unseres Salons,  
Seit 10 Jahren begleiten wir Sie auf Ihrem Weg zu Ihrem besten Selbst, und wir könnten nicht stolzer darauf sein, was wir gemeinsam erreicht haben.

In jedem Schnitt, in jeder Farbe und in jedem Styling haben wir in den letzten 10 Jahren nicht nur Ihr Aussehen, sondern auch Ihre Geschichten und Momente mitgestaltet. Ihr Vertrauen und Ihre Treue bedeuten uns alles und inspirieren unser Team dazu, jeden Tag unser Bestes zu geben.

Vielen Dank, dass Sie uns die Möglichkeit geben, Teil Ihrer Leben zu sein. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft gemeinsam großartige Haarmomente zu schaffen!

Herzliche Grüße,  
Haarstudio Carmen

Modernisierung  
Renovierung  
und Neubau



Bauzentrum Pfaffenhofen  
 ☐ **Baustoffe aller Art für Ihr Heim**



Innentüren, Haustüren, Schiebetüren,  
 Lofttüren, Garagentore, Fenster  
 Inklusive Aufmaß & Montage

Bauzentrum Pfaffenhofen | Raiffeisenstraße 1 | 85276 Pfaffenhofen  
 www.bauzentrum-pfaffenhofen.de | Sonntags SchauSonntag von 13 - 17 Uhr



Erleben Sie unsere Ausstellungswelt ohne Umwege



## Kirche

### Gospelkonzert in der Gerolsbacher Pfarrkirche

#### Voices of Joy in concert

Nach langer Zeit gelang es, den weithin bekannten Gospelchor „Voices of Joy“ zu einem Konzert in die Gerolsbacher Pfarrkirche einzuladen. Pater Andreas brachte in seiner Begrüßung klar zum Ausdruck, wie sehr er das Liedgut des Chores schätzte. Und erfreute sich über eine gefüllte Kirche, was bei den Gottesdiensten ja nicht immer der Fall ist.

Wie der Namen schon sagt Voices of Joy = Stimmen der Freude, sah man am freudigen Gesichtsausdruck der Sänger\*innen mit welcher Begeisterung und Enthusiasmus sie bei der Sache waren.

Man kann hier schon von Profis sprechen, denn fünfstimmig, a-cappella, fast alle Texte in englischer Sprache und ohne Liedblatt – das will schon was heißen. Natürlich durfte der Song „Thank you for die Music“ nicht fehlen. Alle Lieder arrangierte die Dirigentin und musikalische Leiterin und auch noch Solistin Barbara Scheer selbst, schnitt sie sozusagen auf den Chor zu.



Gospelchor Voices of Joy unter der Leitung von Barbara Scheer.

Barbara Scheer ist vielen keine Unbekannte, ist sie doch Musiklehrerin an der Realschule in Schrobenuhausen, wo sie unter anderem die Bläserklasse unterrichtet. Die Auswahl der Musikstücke waren von locker beschwingt, die zum Mitklatschen einladen, bis zu romantischen ruhigen Liedbeiträgen. Abwechselnd brachten sich, passend zu den Liedern verschiedene Solisten ein, die mit sicherer Stimme überzeugten und zusätzlichen Applaus einheimsten. Die ausgebildete Gebärden-Dolmetscherin und Sängerin Daniela Fontes, zeigte ihr Können indem sie ein Lied in Gebärdensprache begleitete. Drei Sänger hatten in der

Gerolsbacher Pfarrkirche sozusagen ein „Heimspiel“, denn sie stammen aus der Gemeinde Gerolsbach: Silvia Karmann, Daniela Fontes und Franz Haberer, und wir sind stolz auf sie!



Die Sängerin Daniela Fontes begleitet den Song "Sch-Bumm" in Gebärdensprache

Am Ende des Konzerts gab es tosenden Applaus für den Chor und Standing Ovations, so dass Voices of Joy nichts anderes übrig blieb, eine Zugabe zu geben.

Gerne gaben die Konzertbesucher beim Verlassen der Pfarrkirche eine großzügige Spende ins Körbchen. Vom Erlös wird ein Teil für die Chorarbeit verwendet und ein Teil einer gemeinnützigen Einrichtung gespendet, in diesem Fall der Pfarrei Gerolsbach – herzliches Vergelt's Gott!

Schon heute freuen wir uns wieder auf das nächste Konzert von Voices of Joy.

Anzeige

...immer aktuell.



**NICOLE SCHÜLER**  
STEUERBERATER

Tel.: 08441 2777 95  
postfach@steuernsparen-schüler.de  
Großenhager Ring 16  
85298 Scheyern

**Ihr zuverlässiger Partner für:**

- ✓ Steuererklärung
- ✓ Jahresabschluss
- ✓ Finanzbuchhaltung
- ✓ Lohnbuchhaltung
- ✓ Steuerliche Beratung
- ✓ Existenzgründung

QR-Code scannen  
und direkt auf die  
Webseite schauen!



[www.steuernsparen-schüler.de](http://www.steuernsparen-schüler.de)

## Kindergarten

### Villa Kunterbunt



#### Sternchen zu Besuch beim Seniorennachmittag

An einem heißen Tag waren die Sternchen zu Besuch beim Nachmittag der Senioren. Sie wurden gespannt erwartet und trugen ihre Liedchen vor, die zum Mitklatschen animierten. Der Spaß war bei Jung und Alt zu merken. Mit einem großen Applaus und einem leckeren Eis verabschiedeten sich alle. Vielleicht können fürs nächste Kindergartenjahr wieder Besuche gestaltet werden. Wir bedanken uns herzlich bei Ursula Brauer und Brigitte Lacher für die unkomplizierte Zusammenarbeit, damit diese gemeinsame Zeit gelingen kann.



#### Knaxiade

„Alle haben mitgemacht“ schallte es Markus Monzer von der Sparkasse Altbayern (Aichach-Schrobenhausen) entgegen als er Ende Juni zu Besuch kam. Er war extra vorbeigekommen und überreichte jedem Kind eine Medaille nebst Urkunde.



Zuvor war aber Muskelkraft und Geschicklichkeit gefragt auf dem Parcours durch unseren Garten. Über die Rutsche ging es zum Sandkasten, auf dessen Rand balanciert wurde und weiter zum Klettergerüst. Auch ein Wasserlauf durfte dieses Jahr bei herrlichem Sonnenschein nicht fehlen.



Wir bedanken uns bei der Sparkasse Aichach-Schrobenhausen, jetzt Sparkasse Altbayern, für diese jährlich wiederkehrende Aktion, die den Kindergarten- und Krippenkindern viel Spaß macht und zur Bewegung anspricht.

Foto

#### Besondere Aktionen für die Schulanfänger zum Abschluss

Schon ist ein Jahr vergangen und die Schulanfänger vom letzten Jahr kamen zu Besuch in die Villa Kunterbunt zu den Regenbogen zum Lesepicknick. Sie packten ihre Bücher aus und zeigten auf Picknickdecken verteilt ihr Lesekönnen. Dafür hatten sie fleißig geübt und imponierten den ehemaligen Freunden und Freundinnen aus dem Kindergarten. Aber auch das gemeinsame Brotzeit machen und Spielen in beiden Kindergärten durfte nicht fehlen.

Eine Woche später durften die Schulanfänger eine Klasse in der Grundschule besuchen und eine „richtige“ Schulstunde miterleben. Das war spannend. Voll Eifer verfolgten sie den Unterricht und konnten auch schon ein wenig mitmachen. Ein Highlight war natürlich die Pause, bevor es wieder zurück ging in den Kindergarten.

In der gleichen Woche war der „Schulranzentag“ angesagt. Stolz konnte jede und jeder seinen Schulranzen samt vielerlei Inhalt präsentieren. Und mit dem

## Kindergarten

Aktionsabend am 18. Juli stand das wichtigste Highlight auf dem Jahresplan.

Viele Stationen waren im Garten vorbereitet, die zum Mitmachen einluden. Es wurden T-shirts bemalt, Tattoos geklebt, Edelsteine gesucht und vieles mehr. Auch eine Verlosung konnte stattfinden, weil einige schöne Preise bei der Tombola vom Fest übrig waren und fanden glückliche Abnehmer. Eine leckere Pizza diente der Stärkung. Stolz überreichten die Kinder eine restaurierte Gartenbank, die sie zusammen mit Mamas und Papas wieder abgeschliffen und schön bemalt hatten. Danke, so bleibt ihr uns mit euren Fußabdrücken in guter Erinnerung. Euer Lebensweg geht weiter. **Wir wünschen euch einen guten Start in der Schule.**



**Zu Besuch auf dem Bauernhof von Familie Popfinger**



### Kindergarten „Regenbogen“

**Gerolsbachs Kindergarten 'Regenbogen' wird 50 Jahre alt**



Der Gerolsbacher Kindergarten 'Regenbogen' ist 50 Jahre geworden. Dieses Jubiläum wurde in einer bunten und gelungenen Veranstaltung mit Kindern, Eltern, Gemeinde, Ehrengästen und Belegschaft gebührend und bei bestem Wetter gefeiert. Die Kinder führten ein Spiel zur schwedischen Märchenfigur 'Waldmulle' auf, dessen Inhalt, der Schutz und die Pflege des Waldes, auch eines der pädagogischen Grundkonzepte des Kindergartens reflektiert.



*Hinten Mitte Bürgermeister Martin Seitz (mit Mikrofon), 'Regenbogen'-Leiterin Ricarda Krämer (mit Gitarre)*

Bürgermeister Martin Seitz, Hausherr der Institution, begrüßte neben der Leiterin Ricarda Krämer, auch Waltraud Brückl, die Leiterin des zweiten Gerolsbacher Kindergartens 'Villa Kunterbunt', stellvertretende Bürgermeisterin Gerti Schwertfirm, GemeinderatskollegInnen, Anita Egle, die Begründerin des Gerolsbacher 'Waldmulle'-Konzeptes und zahlreiche Gäste, meist Eltern oder Großeltern der kleinen Kindergarten-gänger. Seitz berichtete, dass die Erstellung des Kindergartens unter Bürgermeister Josef Niedernhuber und die Einweihung noch unter Pfarrer Pangratz Kirchmayer vollzogen wurde. "Damals waren es noch zwei Gruppen, die nur vormittags betrieben wurden", so der Redner, "heute sind die Kinder in zahlreichen Gruppen eingegliedert und erfahren teilweise bis zum späten Nachmittag beste professionelle Betreuung".

Insgesamt sind in beiden Gerolsbacher Kindergärten 190 Kinder angemeldet, 60 im Kindergarten 'Regenbogen', 98 im Kindergarten 'Villa Kunterbunt' und 32 in der Kinderkrippe. "Nachdem in den Jahren 2000 und 2001 der neue Kindergarten 'Villa Kunterbunt' hinzukam, erledigte man in der letzten Dekade erhebliche Nachbesserungen im Kindergarten 'Regenbogen'", so das Gemeindeoberhaupt, "unter anderem mit energeti-

## Kindergarten

scher Sanierung (2010, 410.000 Euro), Anbau und Modernisierung (2018/2019, 800.000 Euro) und Umgestaltung des Kindergartenvorplatzes (2020, 450.000 Euro)".

Bürgermeister Seitz stellte zudem die hervorragende Zusammenarbeit zwischen Gemeinde; Kindergartenleitung und -personal, als auch mit Elternbeirat und Eltern heraus.



'Regenbogen'-Leiterin Ricarda Krämer (rechts mit Mikrofon) begrüßt die Besucher

In ähnlichen Tönen beschrieb auch 'Regenbogen'-Leiterin Ricarda Krämer Situation und Zusammenarbeit in Gerolsbachs Kindereinrichtungen. "Ich selbst wirke mittlerweile schon zwölf Jahre im Gerolsbacher Kindergarten", erklärte die engagierte Führungskraft, "und habe miterlebt, wie sich das Konzept in den Jahren verändert hat". So wurde das teiloffene Spiel eingeführt, bei dem die Kinder viel mehr Spielmöglichkeiten und auch Kontakt zu Kindern der anderen Gruppen haben. "Viele Bewegungsmöglichkeiten, die diese Altersgruppe ja auch benötigt", so schwärmt Pädagogin Krämer, "stehen uns im eigenen, tollen Kletterraum und in der Turnhalle zur Verfügung. Ein Privileg, dass nicht überall für Kindergartenkinder zur Verfügung steht". Zudem sind Themen wie Natur, Tiere und Wald in der pädagogischen Arbeit mit im Vordergrund. Lobend hob sie dabei die Arbeit von Anita Egle hervor, bei der sie die schwedische Märchenfigur 'Waldmulle', der hilft, ökologisches Wissen an die Kinder zu vermitteln, kennengelernt haben. Besonderen Dank sprach sie in diesem Zusammenhang der Gerolsbacher Bio-Landwirtschaftsfamilie von Johann Felber aus, "die in ihrem Wald in Kohlstatt einen Platz für Spielen und Entdecken ermöglicht hat".

Im folgenden, ansprechend einstudierten und dargestellten Märchenspiel zeigten dann die Kinder, wie die Tiere des Waldes den gerade geborenen 'Waldmulle' mit allem Notwendigen versorgen, so dass er nun den Wald sauber und natürlich in Ordnung halten kann. Großen Applaus gab es im Anschluss von den Zuschauern, die sich danach dem leiblichen Wohl zuwenden konnten.



Der gerade geborene 'Waldmulle' (vorne am Boden liegend) wird im Märchenspiel alles Notwendige erhalten, um den Wald sauber und natürlich zu halten.



Der gerade geborene 'Waldmulle' (vorne am Boden liegend) wird im Märchenspiel alles Notwendige erhalten, um den Wald sauber und natürlich zu halten. Hinten rechts mit Hut Johann Felber, der seinen Wald für den Kindergarten für Besuche offenhält.



Der 'Waldmulle' (vorne rechts) wird auch von der Sonne (links) umsorgt.

Die Kinder hatten ihrerseits dann Gelegenheit einen riesigen Strauß von Luftballons in die Gerolsbacher

## Kindergarten

Luft steigen zu lassen, lustige Wasserduschen bei der sommerlichen Hitze zur Kühlung zu benutzen, in der Fotobox Erinnerungsschnappschüsse aufzunehmen, Pony-Reiten zu erfahren oder Edelsteine im Sandkasten zu suchen. Ein weiteres Highlight für die Kleinen boten die von Elternbeirat und Helfern besorgten und aufgestellten Großspielgeräte Darts, Torwand und Basketball. In diesem Zusammenhang bedankte sich Leiterin Krämer "im Namen des Kindergartens recht herzlich für die engagierte Arbeit von Elternbeirat, Eltern und Helfern, die es erst möglich machen, dass ein solches Fest gefeiert werden kann".

So wurde noch geraume Zeit in dem eigens dafür am Parkplatz vor dem Kindergarten aufgestellten Zelt gefeiert. Viele nutzten auch den Schatten etlicher Bäume im Areal, um sich mit Kindergartenpersonal, Elternbeirat und anderen Familien auszutauschen.

*Helmut Steurer*



Eltern und Großeltern sind Teilnehmer der Gründungsfeier und Zuschauer des Märchenspiels um die Figur des 'Waldmullers'



'Regenbogen'-Leiterin Ricarda Krämer (Mitte rechts mit Gitarre) untermalt die Lieder im Märchenspiel mit Gitarrenklängen.



Die Kinder, 'Regenbogen'-Leiterin Ricarda Krämer und die Kinderbetreuerinnen feuern den 'Waldmulle' mit farbenfrohen Winken an.



Anstehen bei der Ballonverteilung. 'Regenbogen'-Leiterin Ricarda Krämer (Mitte rechts) und Helfer verteilen die Luftballons.



Die Luftballons steigen und künden von 50 Jahre Kindergarten 'Regenbogen' in Gerolsbach.

**Schule**

**Grundschule Gerolsbach**

**!!! AUFRUF !!!**

an alle Eltern / Begleitpersonen  
der Gerolsbacher Grundschüler

Zur Sicherheit aller Schüler/-innen bitte ich Sie, an der Grundschule folgende Regelungen zu beachten:

- Lassen Sie Ihre Kinder – wenn möglich - zu Fuß gehen! (Die Kinder sind auf allen Fußwegen versichert.)
- Beachten Sie das generelle Halteverbot im gesamten Bereich rund um die Schule (Bushaltebuch) und lassen Sie die Kinder im erlaubten Bereich aussteigen!
- Zu den Buszeiten ist immer ein Schulweghelfer vor Ort. Bitte lernen Sie Ihren Kindern die Straße mit seiner Hilfe zu überqueren (auch, wenn Sie dabei sind)!

Nur wenn **ALLE** diese Regeln einhalten, kommen die Kinder sicher in der Schule an. Helfen Sie aktiv mit! Vielen Dank.

Ihr Bürgermeister Martin Seitz



**Lesepicknick an den Kindergärten**

Am 11.7. besuchten die Erstklasskinder der Gerolsbacher Schule die beiden Kindergärten zum traditionellen Lese-Picknick. Die Kinder hatten sich schon Tage vorher auf das Ereignis vorbereitet. Jede der fünf Gruppen übte ein Bilderbuch ein, um es flüssig vorlesen und dabei auch die passende Buchseite präsentieren zu können.



Anzeige



**WIR BERATEN SIE GERNE**

kostenfrei. unverbindlich. kompetent.

**Hörgeräte LANGER  
GmbH & Co. KG**

**86529 Schrobenhausen**  
Lenbachstraße 7, Tel. 08252 83820



Termine jetzt  
einfach online auf  
unserer Homepage  
vereinbaren!



## Schule

### Jahresabschlussbericht des Elter

Ein bewegtes Schuljahr voller besond und gemeinsamer Erlebnisse neigt sich Wir möchten die Gelegenheit nutzen, al danken, die mit ihrem Engagement, ihrer Kreativität und ihrer Zeit zum Gelingen beigetragen haben - sei es bei der Organisation und Planung, beim Backen und Basteln, bei der Vorbereitung von Obst und Gemüse im Rahmen des Schulfruchtprogrammes oder bei unserem gesunden Frühstück.



Ein großes Dankeschön an alle helfenden Hände, die uns das ganze Jahr so tatkräftig unterstützt haben.

Auch in diesem Schuljahr haben unsere Feste und Veranstaltungen nicht nur für schöne gemeinsame Stunden gesorgt, sondern auch finanzielle Überschüsse eingebracht. So konnten wir rund 3420€ einsetzen, um verschiedene Projekte an unserer Schule zu unterstützen.

#### Förderungen:

Zuschuss Antolin	240,-€
Nikolaus	260,-€
Zuschuss Trommelwoche	520,-€
2x Gesundes Frühstück	700,-€
Zuschuss Mfm Elternabend	140,-€
Mathematik Wettbewerb	125,-€
Eiswagen letzter Schultag	400,-€
Zuschuss Lesung	320,-€
Krapfen Fasching	340,-€
Juniorhelfer	275,-€
Obst/Getränke Spendenlauf	100,-€
(Beträge gerundet)	

Herzlichen Dank an Frau Winter, Frau Klingseisen, allen Lehrkräften, Herrn Kreitmeier, Frau Baudrexl, das Team der Mittagsbetreuung sowie unseren engagierten Elternsprechern für die gute Zusammenarbeit.

Unseren Viertklässlern wünschen wir viel Erfolg und alles Gute an Ihren neuen Schulen.

Zum Schluss noch eine herzliche Bitte an Sie, liebe Eltern: Unterstützen Sie unsere Schule auch künftig mit Ihrem Engagement. Wenn viele ein wenig mithelfen, kann Großes entstehen – und das Miteinander wird noch stärker.



*Birgit Müller  
im Namen des gesamten Elternbeirats*

### Die Vorschulkinder zu Besuch an der Grundschule Gerolsbach

Am 15.7. besuchten die Vorschulkinder beider Gerolsbacher Kindergärten die ersten und zweiten Klassen, um in der Schule „richtige“n Unterricht zu schnuppern.

Die zukünftigen Schulkinder haben an diesem tag schon einiges über das Leben und Lernen in der Schule erfahren. Zusammen mit den Schulkindern bearbeiteten die neugierigen „Fast-schon-Schulkinder“ ein Hexen-Heftchen.

Gemeinsam wurde gelesen, geschrieben, gemalt und ein Bisschen gerechnet. Den Schulkindern hat es sehr viel Freude bereitet, einmal in die Rolle einer Lehrerin oder eines Lehrers zu schlüpfen. Eine gemeinsame Pause auf dem Schulhof rundete den Besuch der Vorschulkinder ab.



Die Schulfamilie freut sich schon auf die neuen Erstklasskinder!

### Besuch bei den Windrädern

Im Juli durften wir, die Drittklässler der Grundschule Gerolsbach, den Bürgerwindpark im Gröbener Forst besuchen.

Gemeinsam mit Frau Krisztina Andre, einer Expertin für erneuerbare Energien, haben wir ein Windrad von innen besichtigt. Während unseres Besuchs haben wir viele spannende Dinge erfahren: Wie viele Sprossen hat die Leiter am Windrad? Wie groß sind die Rotorblätter? Und wie tief sind die Fundamente?

Am Ende haben wir in einem kleinen Quiz unser Wissen getestet und konnten zeigen, was wir alles über Windkraft, erneuerbare Energien und Klimaschutz gelernt haben. Es war ein interessanter Unterrichtsgang, der uns viel Spaß gemacht hat!

*Klassen 3a und 3b der GS Gerolsbach*



## Schule

### Aufzucht eines Distelfalters in der Klasse 1a

Im Rahmen des Lernbereichs „Tiere, Pflanzen und Lebensräume“ erkundete die Klasse 1a den Lebensraum Wiese. Nach einem Forschertag im „Grünen Klassenzimmer“, an dem die Kinder schon die verschiedenen, für die Wiese typischen Pflanzen und Tiere erarbeitet hatten, erforschte die Klasse in der Zeit danach die Lebensweise der Schmetterlinge. Unser Projekt startete mit einer kleinen Box mit Distelfalterraupen, die wir bei der weiteren Entwicklung beobachten wollten. Unsere Ergebnisse dokumentierten wir in einem Schmetterlingstagebuch.

Jeden Tag sahen wir, dass das Futter weniger, die Raupen dafür umso dicker und länger wurden. Nach und nach verpuppten sich die Raupen zu Kokons. Diese mussten nun vorsichtig in ein Schmetterlingshabitat umgesetzt werden. Die Kokons veränderten in der nächsten Zeit ihre Farbe von golden bis dunkelbraun. Ein Anzeichen dafür, dass die Verwandlung zum Schmetterling bald abgeschlossen sein würde.



Und dann war es endlich so weit: Am 15. Tag des Experiments begrüßte uns morgens der erste Distelfalter. Ganz still saß er da, denn er musste erst seine Flügel aufpumpen und versteifen. Kurz darauf sonderte er seine Stoffwechselprodukte als rotes Mekonium aus und drei Stunden später erkundete er flatternd sein Habitat. Auf Blüten trüffelten wir nun Zuckerwasser, damit unser Distelfalter was zum Fressen finden konnte.



Zwei Tage später entließen wir den ersten Distelfalter in die Freiheit. Erst genoss er die Sonnenstrahlen auf der Wiese sitzend, dann flatterte er davon.

### Werden Sie Schulweghelfer Für einen sicheren Schulweg unserer Kinder

Liebe Eltern/Großeltern der Gerolsbacher Schulkinder!

Jeden Morgen machen sich viele Kinder voller Vorfreude auf den Weg zur Schule. Damit sie diesen sicher und geschützt antreten können, brauchen wir dringend Eure Unterstützung.

Unsere Schulweghelfer stehen an der Schule und sichern den Strassenübergang der Schulkinder zur Schule und von der Schule nach Hause zu den Schulschlusszeiten. Je mehr Helfer wir sind umso weniger Dienste müssen von jedem einzelnen besetzt werden. Leider schaut es für das nächste Schuljahr sehr mager aus. Vor allem der Mittagsdienst um 11.25 Uhr – 11.35 Uhr.

#### Warum mitmachen?

- Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit unserer Kinder.
- Sie erhalten eine Einweisung und sind über die Gemeinde versichert.
- Der Einsatz wäre einmal in der Woche oder 14-tägig
- Die Verkehrswacht Pfaffenhofen stellt die Warnkleidung und Ausrüstung zur Verfügung.
- Die Schulanfänger und Schulkinder danken es uns mit einem Lächeln.
- Aufmerksamkeit zu Weihnachten von der Verkehrswacht und zum Schuljahresende von der Gemeinde.

#### Interesse oder Fragen?

Melden Sie sich in der Gemeinde,  
in der Schule  
oder bei mir, Handynr: 0172 8543499, auch WhatsApp

Nur gemeinsam können wir für einen sicheren Schulweg sorgen, ich zähl auf Euch!

Herzliche Grüße  
Daniela Dauer  
Schulwegdienstbeauftragte  
der Gemeinde Gerolsbach



## Vereine



### Bürgerfest und feierliche Weihe des neuen Feuerwehrfahrzeugs in Gerolsbach



Am 19. und 20.07.2025 fand das mit Spannung erwartete Bürgerfest der Gemeinde Gerolsbach statt, das zahlreiche Besucher anlockte und für unvergessliche Momente sorgte. Am Samstagabend sorgten die Band "Die Hampara" und DJ The Stroke für ausgelassene Stimmung bis spät in die Nacht. Die Bewirtung an beiden Tagen übernahm die Feuerwehr Gerolsbach, die mit ihrem engagierten Team für das leibliche Wohl der Gäste sorgte.



Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Weihe des neuen Feuerwehrfahrzeugs, das nun endlich in Betrieb genommen werden kann. Viele Vereine der Gemeinde und sogar aus den Nachbargemeinden kamen mit Ihren Fahnenabordnungen, um diesen Moment zu feiern.



In einem feierlichen Gottesdienst, umrahmt von der Gerolsbacher Blasmusik „Mittendrin“, weihte Pater Andreas das neue Einsatzfahrzeug und wünschte den Kammeraden der Feuerwehr stets unfallfreie Fahrt sowie ein unversehrtes Heimkommen von Einsätzen. Mit dem Leitspruch der Feuerwehr „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ zeigte er die Wichtigkeit der Feuerwehren in Bayern für die gesamte Bevölkerung auf.

Bei den anschließenden Reden lobte Bürgermeister Martin Seitz die Anschaffung des neuen Hilfeleistungslöschfahrzeugs (HLF 20) als eine sinnvolle Investition in die Sicherheit der Gemeinde. Kreisbrandrat Christian Nitschke schloss sich den lobenden Worten an und würdigte die Investitionen der letzten Jahre in die Gemeindefeuerwehren. „Die kontinuierliche Verbesserung unserer Ausstattung ist entscheidend, um auf zukünftige Herausforderungen optimal vorbereitet zu sein“, so Nitschke.



Die gesamte Bevölkerung hatte die Möglichkeit, das neue Fahrzeug nach dem Gottesdienst am Rathausplatz zu besichtigen und sich von den Aktiven der Feuerwehr über die neuen Gerätschaften und deren Einsatzmöglichkeiten informieren zu lassen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen konnten die Feuerwehrler bei den beiden Schauübungen ihr Können der Allgemeinheit präsentieren. Die Jugend-

## Vereine



feuerwehr zeigte einen kompletten Löschaufbau, bei welchem alle Positionen nur von Jugendlichen übernommen wurden.



Bei der Personenrettung aus einem Unfallfahrzeug kamen die neuen Hilfeleistungswerkzeuge wie z. B. Spreitzer und Schere zum Einsatz. Der 2. Kommandant Tobias Kaiser führte durch die Übungen und konnte so das Wissen der Feuerwehr an die Bevölkerung weitergeben.



Außerdem wurden alle Feuerwehrfahrzeuge der Gemeinde Gerolsbach auf der Hofmarkstraße aufgereiht und so die Schlagkräftigkeit der verschiedenen Fahrzeuge gezeigt werden. Als besonderes Schman-

kerl wurde sogar das erste Feuerwehrauto der Gemeinde, ein Ford Transit aus dem Jahr 1971 ausgestellt, welches im Jahr 2001 durch ein neues Fahrzeug ersetzt wurde. Vielen Dank an Andreas Greppmair, welcher das Fahrzeug in vielen Stunden mühsam restauriert hat, für diese Möglichkeit. Bei den anschließenden Rundfahrten mit den verschiedenen Feuerwehrautos strahlten nicht nur die Kinderaugen.

Ein weiterer Höhepunkt des Festes war die Tombola, für die sich die Feuerwehr bei allen Sponsoren und Spendern herzlich bedankte. Bei Kaffee, Kuchen und Softeis klang der Nachmittag mit einem bunten Kinderprogramm inkl. Bierkastenklettern aus. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern und Kuchenbäckerinnen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Das neue HLF 20 ersetzt das über 30 Jahre alte LF16/12 und bietet mit einem 2000 Liter großen Löschwassertank und 120 Litern Schaummittel eine deutliche Verbesserung der Einsatzkapazitäten. Die Feuerwehr Gerolsbach freut sich, mit diesem hochmodernen Fahrzeug, das von der renommierten Firma Lentner auf einem MAN-Fahrgestell aufgebaut wurde, nun noch besser auf Brände, Verkehrsunfälle und technische Hilfeleistungen reagieren zu können.



Das Bürgerfest in Gerolsbach war nicht nur ein Fest der Gemeinschaft, sondern auch ein Zeichen für die

## Vereine



Zukunftssicherheit der Gemeinde. Die Feuerwehr ist bereit, ihre neue Technik in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen und freut sich auf viele erfolgreiche Einsätze mit dem neuen HLF 20.



### Besondere Ehrungen bei der Feuerwehr Gerolsbach



Im Rahmen des Bürgerfestes konnte Kreisbrandrat Christian Nitschke drei außergewöhnliche Ehrungen für aktive Mitglieder der Feuerwehr Gerolsbach vornehmen.



Für seine besonderen Verdienste im Feuerwehrwesen, davon 30 Jahre als Kommandant, erhielt Thomas Daschner das deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber, die zweithöchste deutsche Feuerwehrauszeichnung. Bei drei neuen Fahrzeugen war er federführend im Beschaffungsprozess integriert und durfte diese auch selbst beim Hersteller übernehmen. Gemeinsam mit Harald Breitner gründete er im Jahr 2005 eine überörtliche Löschgruppe und Ausrückgemeinschaft, welche bis heute Bestand hat und noch weit vor der Tagesalarmstärkenerfassung durch die integrierte Leitstelle (ILS) ein zukunftssicheres System darstellt.

Seitdem ist Harald Breitner Gruppenführer dieser Gruppe. Für diesen bemerkenswerten Einsatz wurde er mit der Bayerischen Feuerwehr-Ehrenmedaille ausgezeichnet.

Teil dieser überörtlichen Löschgruppe ist auch Karin Kraus. Die langjährige ehemalige Kommandantin aus Strobenried, liebevoll auch „Mama Kraus“ genannt, beeindruckt immer wieder durch ihr leidenschaftliches Engagement im aktiven Feuerwehrdienst sowie im Vereinsleben. Durch ihre Passion wurde die Erste-Hilfe Ausbildung bei den Gemeindefeuerwehren deutlich gesteigert. Als Ausbilderin und aktive Schiedsrichterin bei Leistungsabzeichen vermittelt sie der Jugendfeuerwehr alle relevanten Inhalte. Für diese Verdienste für die Gemeinde Feuerwehr erhielt sie das Bayerische Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber.

## Vereine

### Vernissage im Rathaus mit der Künstlerin Manuela Maidhof

#### NATURGEFLÜSTER von Blütenzauber, Tierkreiszeichen und weiblicher Kraft

So der Titel unter der sich die Ausstellung wie ein roter Faden durchs ganze Rathaus zieht.

Kurz zum Werdegang von Manuela Maidhof: Nach dem Abitur machte sie eine Lehre als Landschaftsgärtnerin, dem folgte ein Magisterstudium der Sprachheilpädagogik und anschließend arbeitete sie 20 Jahre als Therapeutin. Aber es begleitete sie immer das Gefühl, mehr aus ihrem Leben zu machen als nur beruflich zu funktionieren. In all dieser Zeit hat sie gemalt und so Trost als auch Hoffnung gefunden. Der Kreativität wollte sie genügend Raum geben. In der Malerei hat sie ihre Ziel erreicht. Hier lebt sie auf, das ist es, was sie braucht.

Manuela stellte erstmals im November 2018 ihre Werke in unserem Rathaus aus. Wenn man ihre Bilder jetzt betrachtet, hat sich ihre Malerei verändert. Wie ein Mensch sich verändert, so verändert sich wohl auch zum Beispiel der Malstil.

Die hellen freundlichen Farben spiegeln sich in der Jahreszeit wider, strahlen Wärme und Geborgenheit aus. Ihre Werke berühren unsere Seele, und das ist es, was die Künstlerin erreichen will.

Nach der Begrüßung gab die Künstlerin eine Einführung zu ihren Werken:

„Ich würde euch heute gerne ein Stück weit in eine andre Welt entführen. Eine Welt, die im besten Fall durch meine Kunst spürbar wird. Der Ort in uns, an dem wir träumen und uns mit der Natur und der Erde wieder verbunden fühlen, so dass wir ein bisschen mehr bei uns selbst ankommen; die Hektik des Alltags in den Hintergrund tritt. Frieden in uns und mit der Welt um uns entsteht.“

**Die Ausstellung ist in drei Hauptthemen untergliedert:**

#### 1. Tier- und Pflanzenmotive, auch schamanische Krafttiere:

Hier steht die Schönheit der Tier- und Pflanzenwelt im Vordergrund und ich will daran erinnern, dass wir ohne die Natur nicht überlebensfähig sind.

#### 2. Starke Frauen und weiblicher Archtyp

Ich möchte auch all die mutigen Frauen und die weibliche Kraft ins Gedächtnis rufen, verbunden mit dem Wunsch nach mehr Gleichberechtigung und Chancengleichheit. Auch in Deutschland verdienen Frauen



*Die Künstlerin Manuela Maidhof bei ihren Erklärungen*

noch 18 % weniger als Männer und übernehmen wesentlich mehr Carearbeit. Nur 11 % der Vorstandsposten der weltweit 160 größten Unternehmen sind von Frauen besetzt. (Studie der Hans Böckler Stiftung, 07.03.2025).

Wir sehen einen Druck von Waris Dirie, die sich heute sehr gegen die Beschneidung von Mädchen in Afrika einsetzt und mit 13 Jahren in Somalia durch die Wüste nach Mogadischu zu ihrer Tante floh um der Verheiratung mit einem alten Mann zu entgehen. Rosa Parks, die mit ihrem „Sitzstreik“ im Bus, am 01.12.1955 in Alabama so viel für die Bürgerrechtsbewegung in den USA getan hat, Sarasvati, die hinduistische Göttin der Fruchtbarkeit und Weisheit, Epona, die keltische Göttin der Fruchtbarkeit und der Pferde, das Bild mit dem Namen Sinnlichkeit, das Frauen ermutigt frech und verführerisch zu sein, ihre eigene Lebenslust zu leben.

#### 3. Tierkreiszeichen

Ein anderer Aspekt dieser Ausstellung sind die Tierkreiszeichen. Schon immer interessiere ich mich für die griechisch-römische Mythologie und bin lange Jahre als Astrologin tätig. So ist der Wunsch entstanden, die Tierkreiszeichen künstlerisch sichtbar zu machen. Fünf Gemäde sind schon entstanden. Astrologische Bilder können dich unterstützen deinen Lebenssinn zu finden und dein Potential mehr zu leben. Auf Wunsch male ich

## Vereine

gerne ganz persönliche Horoskopbilder, in denen die gesamte Energie des Horoskops als Gemälde abgebildet ist.“ So die Erklärungen der Künstlerin Manuela Maidhof.

Die Ausstellung kann man zu den üblichen Geschäftszeiten bis in den Oktober hinein besichtigen.



v. l. Manuela Maidhof und Gerti Schwertfirm

### Gesucht: Gebrauchte Fahrräder

Bitte schauen Sie in Ihrer Garage oder im Keller nach, ob da ein „Drahtesel“ aufs Verschenken wartet.

Er darf fahrbereit sein.

Sie können sich gerne unter  
Tel. 08445 929509  
melden.

Vielen Dank !

### Caritas sucht Gast-Familien

#### Auch Geschwister dürfen als Gastfamilie einspringen

Das Betreute Wohnen in Familien ist eine der ältesten Hilfeformen für Menschen mit Behinderung.

Dabei nehmen Gastfamilien einen Menschen mit Behinderung gegen Betreuungsgeld (650 Euro steuerfrei) bei sich zu Hause auf, um ihn im Alltag zu unterstützen. Zusätzlich werden die Kosten für Warmmiete und die Verpflegung erstattet. Begleitet und beraten werden die Familien und Klienten dabei durch eine sozialpädagogische Fachkraft unseres Verbandes.

Einige Menschen suchen nach einer Alternative zum Leben in einem Wohnheim oder einem betreuten Alleine-Wohnen, benötigen aber aufgrund ihrer Lebenslage feste soziale Beziehungen und Unterstützung im Alltag.

Für Menschen mit Behinderung suchen wir deshalb freundliche Gastfamilien, die bereit sind, einen Menschen für längere Zeit oder auf Dauer in ihrem Haushalt aufzunehmen.

Als Familie zählen neben der traditionell-klassischen Familie auch Alleinerziehende, Alleinstehende oder andere Familienformen. Aber auch Geschwister dürfen als Gastfamilie fungieren und ihren Bruder oder Schwester gegen eine Betreuungspauschale sowie Miete und Kostgeld unterstützen.

- Haben Sie ein Zimmer frei?
- Sind Sie motiviert, sich sozial zu engagieren?
- Haben Sie die Möglichkeit, dem Gast einen Platz in Ihrer Familie einzuräumen und ihn in seiner Entwicklung zu unterstützen?
- Möchten Sie sich steuerfrei zuhause etwas hinzuverdienen?
- Haben Sie zeitliche Freiräume?

Dann nehmen Sie doch gerne mit uns Kontakt auf, um weitere Fragen zu besprechen.

Caritasverband Neuburg-Schrobenhausen e. V.  
Betreutes Wohnen in Familien  
Ansprechpartnerin: Marion Richards

Tel.: 08431 / 6488 - 580

Mobil: 01577-2101675



## Vereine



### Kunst und Wein - Vernissage mit Weinfest in der Weingalerie am 2.8.2025

Das Motto des diesjährigen Sommerfestes in der Weingalerie Gerolsbach ist Programm. Zwei interessante Malerinnen, **Brigitte Bieber** und **Gaby Weixler**, die über den Kunstkreis Pfaffenhofen zusammengefunden haben, eröffnen ihre Gemeinschaftsausstellung in der Weingalerie Gerolsbach.

Den Rahmen dazu gibt das jährliche Weinfest vom Inhaber Martin Mayer im Innenhof der Weingalerie ab, wo ausgezeichnete Weine und ein paar Snacks serviert werden.

Begleitet wird die Veranstaltung einmal mehr von der Gerolsbacher Liveband „**Perfectly Normal Beasts**“ um die Sängerin und Künstlerin **Ilse Morriss**.



Brigitte Bieber (l), Gaby Weixler (r)

### Gaby Weixler schreibt über sich und ihren Werdegang:

„Kreativität“ war schon immer ein Teil von mir - seit meiner Kindheit und bis heute prägt sie mein künstlerisches Schaffen.

Mein künstlerischer Weg begann mit der Ölmalerei und der Seidenmalerei weiter zur fernöstlichen chinesischen Tuschemalerei. Das bewusste Beobachten der Natur, die meditative Technik, sowie die Umsetzung mit Pinsel und Reibetusche waren eine große Herausforderung.



Heute arbeite ich überwiegend mit Acrylfarben, die mir durch die Vielseitigkeit und Ausdruckskraft immer wieder neue gestalterische eröffnen. Die verschiedenen Facetten der Acrylmalerei habe ich bei der Pfaffenhofener Künstlerin G. Beer erlernt. Auf meinen Reisen lasse ich mich von der Schönheit der Natur, der Menschen und der Tiere inspirieren. Diese Eindrücke fließen prägend in meine Werke ein. Beim Malen bin ich vollkommen im Augenblick und lasse mich von Farben und Stimmungen leiten, die das Bild entstehen lassen.

### Brigitte Bieber sagt von sich:



Mein Start war mit Blumenquarellen für meine Oma, Karikaturen meiner Lehrer/innen - damit fing es an. Einer erwischte so eine Zeichnung und nahm sie als Lesezeichen, - ein anderer war ernsthaft betroffen, was mir zu denken gab. Ein Künstler in Dormagen (bei Köln) nahm paar Jugendliche, darunter mich, unter seine Fittiche, - in der Hoffnung, jemand von uns würde Profi. In seiner und unserer Freizeit lehrte er uns, mit Kohle, Ölfarbe oder Ton umzugehen und die Tücken der menschlichen Anatomie zu würdigen.

Außerdem hatte ich in der Schule einen sehr engagierten Kunstlehrer, der uns in viele Werktechniken einführte wie Emaillieren, Batiken, Linolschnitt, usw.

Enttäuschung: Ich wurde kein Profi der bildenden, oft brotlosen Kunst. Als Sozialpädagogin konnte ich auf viele Werktechniken mit verschiedenen Materialien zurückgreifen und in der Arbeit mit behinderten Menschen ihre und meine Kreativität entfalten. In der Freizeit malte und zeichnete ich natürlich weiter, am liebsten Portraits von Menschen. Problem: Mir gingen die Modelle aus, - ich fand einfach keine Opfer mehr,

## Vereine

die Lust hatten, paarmal zwanzig Minuten still zu sitzen. Also: Erstes Urlaubsbild an der Nordsee, bei heftigem Wind, tollen Wolken und Regen, was bei Aquarell nicht störte. Seit dieser Zeit portraitierte ich Eindrücke von Landschaften, Obst und Gemüse.

Touristen freuten sich über ein Fotomotiv, wie ich in den Felsen hockte, um mediterrane Vegetation zu zeichnen.

Ich arbeite relativ schnell, da Eindrücke flüchtig sind und freue mich, wenn ich diese teilen kann, Dazu bietet die Weingalerie in Gerolsbach eine schöne Gelegenheit!

Die Band **Perfectly Normal Beasts** liefert dazu den musikalischen Rahmen, mit Covers und eigenen Songs, die stilistisch von Singer-Songwriter bis Rock reichen. Deren Sängerin **Ilse Morriss** ist keine Unbekannte, hat sie doch auch schon ihre Bilder in der Weingalerie vorgestellt und viel Anerkennung erhalten.



Beginn des Sommerfests am 2. August ist um 18 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei und die Band freut sich über eine Spende. Sollte es regnen, findet die Veranstaltung im Laden statt.

Um Voranmeldung wird gebeten unter:  
info@weingalerie-gerolsbach.de,  
oder WhatsApp 01702283895.

### Vereinsausflug der FFW Strobenried und des Bauwagens Strobenried zur Zugspitze

Am 12.07.2025 machten sich 45 gut gelaunte Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Strobenried und des Bauwagens Strobenried gemeinsam auf den Weg zu einem besonderen Vereinsausflug: Ziel war die Zugspitze bei Garmisch-Partenkirchen – Deutschlands höchster Berg.

Früh morgens startete der Bus am Feuerwehrhaus in Strobenried und brachte die Gruppe nach Garmisch-



Partenkirchen. Von dort aus begann das alpine Abenteuer mit einer Fahrt in der traditionsreichen Zahnradbahn, die die Teilnehmer bis zum Zugspitzplatt brachte. Dort angekommen, nutzte die Gruppe die Gelegenheit, bei frischer Bergluft den Gletscherrundweg zu erwandern.

Im Anschluss ging es mit der Gletscherbahn weiter bis ganz hinauf zum Gipfel auf 2.962 Meter Höhe. Leider zeigte sich das Wetter an diesem Tag nicht von seiner besten Seite: Bei nur 2 Grad Celsius und dichtem Nebel war der Panoramablick stark getrübt. Dennoch ließen sich die Strobenrieder die Stimmung nicht verderben – bei einem gemeinsamen Mittagessen in luftiger Höhe wurde sich gestärkt und aufgewärmt.

Ein weiteres Highlight wartete nach dem Essen: Eine exklusive Führung durch die neu errichtete Seilbahn auf die Zugspitze. Die Gruppe erhielt spannende Einblicke in die Technik, den Betrieb und die Wartung der hochmodernen Bahn.

Die Talfahrt mit der Seilbahn war ebenfalls ein Erlebnis: Durch den Glasboden bot sich trotz Nebel eine spektakuläre Sicht auf die steilen Felswände und die Landschaft unter den Füßen. Unten angekommen, rundete ein gemütlicher Ausklang am Eibsee den Tag ab. Bei Sonnenschein genossen einige ein erfrischendes Bad im klaren Bergsee, während andere entspannt im Café verweilten.

Mit vielen Eindrücken, guter Laune und Musik ging es am späten Nachmittag wieder mit dem Bus zurück nach Strobenried. Ein gelungener Ausflug, der sicher noch lange in Erinnerung bleibt.



## Vereine

### TC Klenau-Junkenhofen

Was am Vormittag noch nach Absage aussah, entwickelte sich am Nachmittag zu einem echten Volltreffer: Das Freundschaftsspiel zwischen den Tennisvereinen TC Peutenhausen und TC Klenau-Junkenhofen ging am Samstag in seine zweite Auflage – und zwar trotz Regenschauern, die vormittags alles andere als nach Tennis aussahen.



*Gutes Wetter und gute Platzverhältnisse sorgen für ein schönes sportliches Tennismatch zwischen Gastgeber Peutenhausen und Klenau-Junkenhofen*

Der erste Aufschlag in diesem freundschaftlichen Duell erfolgte bereits im Herbst vorletzten Jahres, damals anlässlich des 30-jährigen Bestehens des TC Klenau-Junkenhofen auf dessen Anlage in Junkenhofen. Nun folgte das Rückspiel, dieses Mal in Peutenhausen. Pünktlich um 13.30 Uhr riss der Himmel dann doch noch auf, und bei nahezu idealem Tenniswetter, nicht zu heiß und nicht zu nass, wurde auf den Plätzen in Peutenhausen aufgeschlagen, was das Racket hergab. In spielfreudiger Atmosphäre und mit viel guter Laune standen insgesamt zehn Doppelpartien auf dem Programm, bunt gemischt mit Herren-, Damen- und Mixed-Konstellationen.



*Klenau-Junkenhofens Top-Spieler Johann Ziegler (links) und Simon Sengotta in Aktion*

Sportlich gesehen setzte sich auch dieses Mal der TC Klenau-Junkenhofen durch. Mit 7:3 entschieden die Gäste die Mehrzahl der Partien für sich, sehr zur Motivation der Gastgeber, die im nächsten Jahr mit einer Revanche rechnen lassen. „Das schreit nach einer Serie“, war von beiden Seiten zu hören und tatsächlich hat das Freundschaftsspiel durchaus Potenzial, zur jährlichen Institution zu werden. Zwischen den Spielen stärkten sich Akteure und Zuschauer bei Kaffee und Kuchen und zum Abschluss saß man noch lange beim gemeinsamen Leberkäseessen beisammen, standesgemäß, wie es sich gehört. Tennis, Teamgeist und eine Portion Witz zeigten in Peutenhausen klar, was Freundschaft und Freundschaftsspiel zwischen Vereinen bedeutet.



*Peutenhausens jüngster Akteur Philipp Beck beim Aufschlag*

*Text von Helmut Steurer  
Fotos vom TC Klenau-Junkenhofen*

Wenn das Leben aus der Balance gerät ...  
oder wenn die Seele streikt ... dann ist unsere  
**Beratungsstelle für psychische Gesundheit**  
die richtige Anlaufstelle für Sie:

**08441-8083-41**

Wir beraten kostenlos und zeitnah.



**Sozialpsychiatrischer Dienst  
Ambergerweg 3  
85276 Pfaffenhofen**

## Vereine

### Erfolgreiche Leistungsprüfung bei der Freiwilligen Feuerwehr Klenau-Junkenhofen

Bei bestem Wetter und voller Motivation stellten sich drei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Klenau-Junkenhofen, unterstützt von Kameradinnen und Kameraden aus Gerolsbach, der Leistungsprüfung "Die Gruppe im Löscheinsatz". Unter den wachsamen Augen der Schiedsrichter Kreisbrandmeister Tobias Zull, Kreisbrandmeister Klaus Reiter und Karin Kraus mussten die Teilnehmer ihr Können in Theorie und Praxis unter Beweis stellen. Die Anforderungen waren hoch: Neben dem klassischen Löschaufbau und dem Kuppeln einer Saugleitung waren je nach abzulegender Stufe auch Zusatzaufgaben zu absolvieren – von Gerätekunde über Erste Hilfe bis hin zum Beantworten eines umfangreichen Fragebogens. Insgesamt traten Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Stufen 1 (Bronze) bis 6 (Gold-Rot) an.



v.l.: Schiedsrichterin Karin Kraus, Anna Wagner, Julia Schaipp

Gruppe 1 war als vollständige Bronze-Gruppe (Stufe 1) gesetzt. Die beiden weiteren Gruppen standen personell ebenfalls fest, doch wurden per Los durch die Schiedsrichter die jeweiligen Posten wie Melder, Angriffstrupp, Wassertrupp oder Schlauchtrupp ausgelost. Die Gruppenführer hatten zudem einen auf ihre Qualifikation zugeschnittenen Fragebogen auszufüllen.



v.l.: Schlauchtruppführer Stefan Appel, Schiedsrichter Kreisbrandmeister Klaus Reiter, Schlauchtruppmann Niklas Gellermann

Die praktische Übung verlangte präzise Teamarbeit: In nur 310 Sekunden musste der gesamte Löschaufbau abgeschlossen sein. Der Angriffstrupp setzte den Verteiler, verlegte Schläuche und spritzte mit dem Strahlrohr einen zehn Liter Eimer vom Podest. Der Wassertrupp speiste die Pumpe über einen gespülten Hydranten, bevor auch er mit Strahlrohr und Schläuchen zum Eimer vorrückte. Parallel sicherte der Schlauchtrupp den Verkehrsbereich, bediente den Verteiler und unterstützte die übrigen Trupps um selbst am Ende auch vorzurücken und einen Eimer mit dem dritten Strahlrohr vom Sockel zu holen. Dabei übernahm der Melder im letzten Teil der Aufgabe die Kontrolle über den Verteiler.



Wassertruppführerin Anna Wagner im Einsatz

Beim Kuppeln der Saugleitung galt es für Wasser- und Schlauchtrupp, die Schläuche zügig zu kuppeln, Leinen zu legen und die Leitung korrekt an der Pumpe zu befestigen – all das innerhalb von nur 100 Sekunden.



Der Schlauchtrupp mit Stefan Appel (li.) und Niklas Gellermann beim Umspritzen des dritten Eimers.

Die Anwesenden, darunter auch der 3. Bürgermeister Xaver Schaipp und der 1. Kommandant der Feuerwehr Klenau-Junkenhofen, Daniel Ziegler, zeigten sich beeindruckt vom hohen Ausbildungsstand und der

## Vereine

Disziplin der Feuerwehrkräfte. Die Leistungsprüfung wurde von allen Gruppen erfolgreich abgeschlossen. Ein herzlicher Dank gilt den Schiedsrichtern, den Helfern aus Gerolsbach sowie allen Beteiligten für ihren Einsatz. Die Feuerwehr Klenau-Junkenhofen bewies einmal mehr, dass sie für den Ernstfall bestens gerüstet ist.



Der Fragebogen für den Teilnehmer Markus Kothmair (dritter von rechts, Stufe Gold-Rot) wird von den Schiedsrichtern Kreisbrandmeister Tobias Zull (fünfter von rechts) und Kreisbrandmeister Klaus Reiter (zweiter von rechts) ausgehändigt.

Die Teilnehmer der verschiedenen Stufen waren:

**Stufe 1 (Bronze):** Anna Wagner, Julia Schaipp, Niklas Gellermann, Stefan Appel, Lukas Ziegler, Felix Bathke und Jannik Bathke

**Stufe 2 (Silber):** Lisa Wagner, Kilian Ettl, Michael Heinzinger und Daniel Wagner

**Stufe 3 (Gold):** Maria Wörle, Regina Nagl, Moritz Furtmayr, Michael Heinrich (FFW Gerolsbach) und Jakob Wenger

**Stufe 4 (Gold-Blau):** Nina Harrer (FFW Gerolsbach), Stefan Rabl, Tobias Wörle, Tobias Falchner und Peter Wörle

**Stufe 5 (Gold-Grün):** Manuel Ziegler

**Stufe 6 (Gold-Rot):** Christina Gebhardt (FFW Gerolsbach) und Markus Kothmair



Markus Kothmair muss für die höchste Stufe Gold-Rot auch einen speziellen Fragebogen bestehen.



Nina Harrer von der FFW Gerolsbach muss als Gruppenführerin einen ausgesuchten Fragebogen richtig beantworten.



Die Gruppe mit der höchsten Prüfungsstufe - v.l.: Stefan Rabl, Kilian Ettl, Tobias Falchner, Markus Kothmair, Peter Wörle jun., Maria



Regina Nagl (Mitte vorne) am Verteiler hat alle Leitungen im Griff. Dahinter passieren Schiedsrichterin Karin Kraus (re.) und Christina Gebhardt. Wörle, Michael Heinzinger

## Vereine



Die Mitglieder der drei Leistungsprüfungsgruppen. Hinten v.l.n.r.: Kommandant Daniel Ziegler, Schiedsrichter und Kreisbrandmeister Tobias Zull, Jakob Wenger, Markus Kothmair, Kilian Ettl, Daniel Wagner, Felix Bathke, Jannik Bathke, Niklas Gellermann, Stefan Appel, Peter Wörle jun., Lukas Ziegler, Tobias Falchner, Michael Heinrich, Stefan Rabl, Schiedsrichterin Karin Kraus und Schiedsrichter und Kreisbrandmeister Klaus Reiter. Vorne v.l.n.r.: Regina Nagl, Tobias Wörle, Manuel Ziegler, Michael Heinzinger, Maria Wörle, Lisa Wagner, Christina Gebhardt, Julia Schaipp, Anna Wagner, Nina Harrer und Moritz Furtmayr.

Helmut Steurer und Daniel Ziegler

REGISTRIEREN,  
BLUTKREBS  
BESIEGEN

[dkms.de](http://dkms.de)

**DKMS**

WIR BESIEGEN BLUTKREBS

## Vereine

### FC Gerolsbach

#### Highlight der Pfingstferien beim FCG



Von vielen fußballbegeisterten Jungen und Mädchen sehnsüchtig erwartet – am Montag, 16.06.2025 fuhr der Bus der „Audi-Schanzer-Fußballschule“ beim Sportheim des FC Gerolsbach vor. Das Team um Campleiter Amadeus Taubert begrüßte die 44 Kinder auf dem Trainingsplatz des FC Gerolsbach. Nach kurzer Vorstellungsrunde wurden die Trainingsbekleidung und die Trinkflaschen ausgegeben. Die Kinder kommen überwiegend vom FCG, aber auch aus Scheyern und Kühbach. Vier Mädchen waren dabei, die zum Teil in keinem Verein spielten, sondern nur gern am Camp teilnahmen.



Die Trainer Amadeus, Jonas, Franzi und Marcel teilten die Gruppen ein. So entstanden vier Trainingsgruppen – gestaffelt nach dem Alter. Flugs waren vier Stationen aufgebaut und das Training begann. Eine Station trainierte Slalom, Dribbeln und Torschuss. Die zweite Station trainierte das Passspiel und den Abschuss. Die dritte Station bot ein Trainings-Spiel auf kleinem Feld mit zwei Toren. An Station vier wurden Zweikampf-Übungen (1 – 1 / 2 – 2) absolviert. Bis zum Mittagessen um 12 Uhr und danach bis 15.30 Uhr wurde eifrig trainiert. Die Gruppen wechselten durch die Stationen und fanden so schnell zu einer spielfreudigen Gruppe.



Zum „Feierabend“ hin füllte sich der Sportplatz mit Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel, Geschwistern – alle schauten mit Freude den Spielen an den Stationen zu. Am Dienstag, Mittwoch und Freitag wurde das Training fortgesetzt. Jetzt wurden Leistungs-Gruppen gebildet und das Training intensiviert. Die jungen Spieler lernten viele Tricks und trainierten ihre Technik und Ausdauer.

Seinen Abschluss fand das Camp am Freitag in einem gemeinsamen Spiel Kinder vs. Eltern. Zwanzig Eltern, darunter vier Damen, traten gegen die 44 Kinder in zwei Teams an. Die Stimmung war hervorragend – die Zuschauer feuerten leidenschaftlich an. Aus Sicht der Kinder spielten sie nun gegen den eigenen Vater (oder die eigene Mutter), den Jugendtrainer FCG und einen der Camp-Trainer. Was für ein Erlebnis!

Ganz zum Schluss wurden die Medaillen überreicht und eine erlebnisreiche, intensive Fußball-Woche endete. Alle Familien verließen strahlend den Platz – teilweise wurde sich schon für das kommende Jahr verabredet.

Täglich wurden die Spieler und Trainer mit einem Mittagessen aus der Vereins-Gaststätte versorgt. Ein großes Dankeschön an unsere Wirtin Brigitte für die wunderbare Bewirtung.



## Vereine

### FCG – Radltour



Die erste FCG- Radltour startete am Sonntag, 06. Juli um 9 Uhr am Sportheim. Es kamen zehn interessierte, aktive Radler – mit dem Bio-Bike oder dem E- Bike. Achim Waßer begrüßte die Radler aufs herzlichste und schon ging es los. Andreas Hofmann hatte die Route ausgesucht und war im Vorfeld diese schon einmal abgefahren. So war für alle die Tour gut vorbereitet und auch an Pausen gedacht.



Die Tour ging Richtung Pfaffenhofen – in Iilmünster war die erste Pause. Alle radelten gemütlich, kleinere Gespräche gingen immer. Kurz vor Schachach dann die zweite Rast ...und weiter ging es Gerolsbach entgegen. Nach 38 gefahrenen Kilometer trafen die Radler gegen 11.45 Uhr wieder am Sportheim ein. Die Stimmung war nach wie vor gut – alle hatten tüchtig Durst.

Gemeinsam wurden Bänke aufgestellt, Getränke gereicht und Erholung setzte ein. Von einigen Radlern kamen die Partner/Partnerinnen dazu und dann kam Elisabeth Schmid. Routiniert grillte sie für Alle, Salate

und Semmeln hatten einige Radler bereits vor dem Start in der Küche „geparkt“. Ein herzliches Dankeschön an Elisabeth für ihren Einsatz.



Beim gemeinsamen Essen wurde viel geratscht, vor allem über bereits erlebte Radltouren und über Fahrräder an sich. Es kam die Idee auf, im Oktober noch einmal eine Tour anzubieten. Vielleicht dann in zwei Gruppen – für Bio-Radler & Familien mit Kindern und für E- Bike- Fahrer eine etwas größere Runde. Achim Waßer, Rainer Winkler und Andreas Hofmann werden sich Gedanken machen.



Am Nachmittag klang dieses Event aus – alle radelten fröhlich wieder nach Hause. Ein gelungenes Angebot des FCG!



Vereine

Die Nummer 4 ist da!



Im Dezember 2023 erschien die Erstausgabe der Vereinszeitschrift des FC Gerolsbach „nur mitnand“. Viele interessante Artikel sind bereits erschienen, Geschichten wurden erzählt, Historisches in Erinnerung gerufen und über Aktuelles berichtet. Ernste Themen, kuriose Dinge und viel Freude werden so den Mitgliedern nahegebracht.

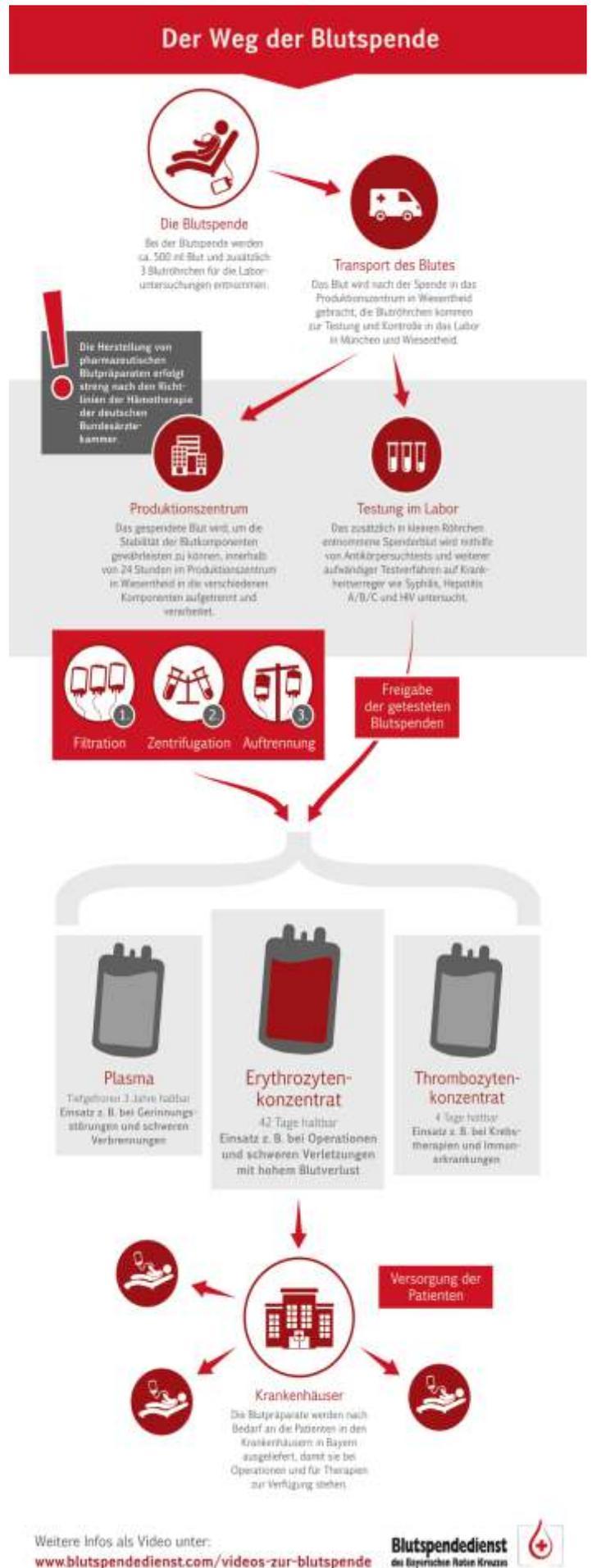
Heuer Ende Juni ist nun die vierte Ausgabe erschienen. Fleißige Helfer des Vereinsausschusses haben die Zeitschrift in die Briefkästen der Mitglieder des FCG in Gerolsbach, Schrobenhausen, Weilach, Waidhofen, Hohenwart und Pfaffenhofen gelegt.

Die Redaktion der Zeitschrift wünscht allen Lesern viel Spaß beim schmökern und freut sich über Rückmeldungen, Ideen und Vorschläge für die kommenden Ausgaben. Gern per Mail an: [redaktion@fc-gerolsbach.de](mailto:redaktion@fc-gerolsbach.de)

Anzeige

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n) zuverlässige(n) Fahrer(in) für einen **Kleinbus** auf Minijob-Basis.

**Josef SCHENK**  
 Junkenhofen  
 Tel. 08445-91044  
[info@schenk-reisen.de](mailto:info@schenk-reisen.de)



## Vereine



### Nordic Walking

Nordic Walking wirkt sich vielfältig positiv auf Gesundheit und Wohlbefinden aus. So wird der Bewegungsapparat stark entlastet, außerdem die Herz-Kreislauf-Tätigkeit verbessert.

Trainiere in geselliger Runde Ausdauer, Kraft und Koordination!

Bewege dich draußen in der Natur und lerne deine Umgebung kennen!

Du bist Anfänger? Kein Problem, unsere Übungsleiter Silke und Sepp zeigen dir gerne die richtige Technik.

**Von Mai bis September starten wir immer montags um 19 Uhr in Gerolsbach am Rathaus.**

**Sobald es früher dunkel wird schon um 18 Uhr.**

(Im Winter walken wir am Samstagnachmittag.)

*Mach mit!*



Weitere Informationen bei

Silke Ressel

(0170-8012637) oder

Sepp Reichart

(08445-1235)

## Vereine

### Jubiläumsfest der Feuerwehr Singenbach

Drei Jahre lang hatte der Festausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Singenbach geplant – am letzten Juni Wochenende wurde endlich gefeiert. Das große Jubiläumsfest war ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll, was Dorfgemeinschaft und Ehrenamt gemeinsam auf die Beine stellen können.

Schon eine Woche vor dem Fest begannen die Vorbereitungen. In der neu errichteten Halle der Firma Riedlberger – die sich als ideale Festlocation erwies – wurde geräumt, aufgebaut und dekoriert. Mit Unterstützung der gesamten Ortschaft und des Patenvereins wurden Schänken- und Küchenzelt aufgestellt, Bühne, Biertischgarnituren, Deko und Fahnen aufgebaut – alles lief Hand in Hand.

Am Freitagabend eröffnete die Party „Singabo brennt“ mit DJ Michael Bee das Fest. Bei bestem Sommerwetter und ausgelassener Stimmung wurde bis tief in die Nacht gefeiert.

Der Samstag begann traditionell mit dem Bieranstich am Dorfheim. Bürgermeister Martin Seitz, der auch die Schirmherrschaft übernommen hatte, zapfte das erste Fass an. Anschließend zogen Jubelverein, Patenverein und Ortsvereine bei Blasmusik in die Festhalle ein. Dort sorgten die „Almrocker“ für eine mitreißende Stimmung.

Am Sonntag weckten die Böllerschützen frühmorgens den Ort. Beim Weißwurstfrühstück stimmten sich Patenverein und Gastgeber auf den Tag ein. Ab 8:30 Uhr wurden die Gastvereine begrüßt und von der Blaskapelle Mittendrin in die Halle begleitet. Pfarrer Biju Merryvilla zelebrierte den feierlichen Gottesdienst. In den Grußworten der Ehrengäste wurde besonders der starke Zusammenhalt in Gemeinde und Feuerwehr hervorgehoben.

Ein besonderes Zeichen setzte der Festausschuss mit einer Spende an die Organisation „Herzenswünsche“ anstelle der sonst üblichen Gastgeschenke. Der Verein erfüllt schwer kranken Kindern und Jugendlichen besondere Wünsche und sorgt damit für unvergessliche Erlebnisse in schwierigen Lebensphasen. Sabine Bauer von „Herzenswünsche“ nahm den symbolischen Scheck am Festsonntag persönlich entgegen.

Als kleines Dankeschön für die großzügige Unterstützung stellte die Familie Riedlberger nicht nur ihre neu errichtete Halle zur Verfügung, sondern half auch tatkräftig bei den Vorbereitungen mit. Für dieses Engagement überreichte die Feuerwehr am Sonntag einen Präsentkorb an Robert Riedlberger, der ihn stellvertretend für die Familie entgegennahm. Höhepunkt des Tages war der große Festumzug: 33 Vereine zogen bei strahlendem Sonnenschein durch das festlich geschmückte Singenbach. Beim Einzug in

die Halle wurde Fahnenjunkler Michael Wenger mit tosendem Applaus empfangen, als er die Fahne feierlich ins Zelt schwenkte. Den musikalischen Abschluss gestaltete die „Bembegga Musi“.

Ein rundum gelungenes Fest, das Singenbach und seine Gäste noch lange in guter Erinnerung behalten werden.

Bericht: Albert Zaindl, Fotos: Lea Bauer, Erich Weisser, Johannes Weisser, Helmut Steurer

**Auf den folgenden drei Seiten folgen zahlreiche Impressionen dieses tollen Wochenendes!**

**SPIELGRUPPEN & KINDERPARK**

Herzliche Einladung

**Spielgruppe**  
 WANN?  
 Montag's und Dienstag's  
 9:00 – 11:00 Uhr  
 WER?  
 Kid's ab 6 Monaten bis KIGA  
 in Begleitung eines Erwachsenen

**Kinderpark**  
 Es kümmern sich zwei Mama's liebevoll um Ihre Kinder!  
 WANN?  
 Freitag's  
 8:30 – 11 Uhr  
 WER?  
 Kid's ab 1 Jahr bis KIGA

**Kontakte**  
**Spielgruppe:**  
 Sandra Schlitzenbauer  
 0176 43692442  
**Kinderpark:**  
 Martina Joostema  
 01522 1922019

WO?  
 ST.-ANDREAS-STRASSE 9  
 85302 GEROLSBACH  
 (PFARRHAUS GEROLSBACH)



Vereine



Vereine





## Vereine



## Vereine

### Sportwochenende der SG Alberzell 2025

Es ist Samstagmittag 05.07. um 12.00 Uhr. Ein frisch gedüngter Rasen, heißes Sommerwetter, Grillduft liegt in der Luft und eine stimmungreiche Fankurve des Alberzeller Burschenvereins, fanden die Fußballmannschaften zum legendären Sportwochenende der Sportgemeinschaft Alberzell in diesem Jahr auf deren Sportgelände vor.

Motiviert begegneten sich zum 24. Male, die Herren aus Gerolsbach, Singenbach, Strobenried, Klenau-Junkenhofen und die Damen aus Gerolsbach. Mit einer Spielzeit von 2 x 13 Minuten und einer kurzen Halbzeitpause, trennten die Mannschaften sich in der Vorrunde mit folgenden Ergebnissen:

Klenau-Junkenhofen : Gerolsbacher Damen 8:0  
 Alberzell : Singenbach 2:1  
 Strobenried : Klenau-Junkenhofen 0:2  
 Gerolsbach : Alberzell 2:2  
 Gerolsbacher Damen : Strobenried 2:0  
 Singenbach : Gerolsbach 1:2

In der Gruppe B ergab sich dadurch eine besondere Situation. Da die Mannschaften aus Gerolsbach und Alberzell punkt- und torgleich die Vorrunde abgeschlossen hatten, und es auch im direkten Vergleich keinen Gewinner gab, musste der Gruppensieger in einem Elfmeterschießen ermittelt werden. Dabei setzte sich die Vertretung aus Gerolsbach eindeutig mit 3:0 durch.

Im Halbfinale standen sich folgende Mannschaften gegenüber: Klenau-Junkenhofen gegen Alberzell endete mit 2:1, Gerolsbacher Damen und Gerolsbach trennten sich mit 1:4.

Platz 5 ging an das Team aus Singenbach, das sich im Finalspiel mit 2:0 durchsetzen konnte. Den 3. Platz sicherten sich die Gastgeber aus Alberzell, nach einem 4:1 gegen die Gerolsbacher Damen. Das Finale bestritten verdient die Gerolsbacher gegen Klenau-Junkenhofen. Da hier nach der regulären Spielzeit kein Sieger gefunden werden konnte (1:1) musste der Sieger im Elfmeterschießen ermittelt werden. Hier setzten sich die Gerolsbacher mit 5:2 durch.



Zu der anschließenden Siegerehrung nahm sich unser 1. Bürgermeister Herr Martin Seitz die Zeit, um persönlich die Gratulationen und Preise zu vergeben. Er lobte den guten Zusammenhalt in den Gemeinden, das sehr gute Fair Play zwischen den Spielern und bedankte sich für die gute Organisation des gesamten Sportwochenendes. Bei guter Verköstigung konnte noch gemeinsam gefeiert werden und der Abend fand einen schönen Ausklang.

Ein Tag danach, der Sonntag 06.07. fanden sich früh 9.00 Uhr zahlreiche fleißige Helfer auf dem Sportgelände wieder, um ein weiteres Highlight vorzubereiten. Traditionell wird am Sonntag des Sportwochenendes das Stockturnier der Vereine veranstaltet. Mit viel Spaß, Musik und hoher Disziplin traten dieses Jahr, unter strahlendem weiß-blauem Himmel, sechs Mannschaften aus den Vereinen Obstund Gartenbau, die Freiwillige Feuerwehr, die Alberzeller Burschen, die Frischauf-Schützen und die Herausforderer mit zwei Mannschaften die Alberzeller Stockschützen gegeneinander an.

Nach rund 3 Stunden und bis zu fünf Spielen einiger Teams, konnte in einem spannenden Finale zwischen der Freiwilligen Feuerwehr und den Stockschützen ein Gewinner ermittelt werden. Mit dem 1. Platz des diesjährigen Turniers gewann die Alberzeller Feuerwehr mit 4:2. Den 2. Platz erspielten die zweite Mannschaft der Alberzeller Stockschützen, gefolgt mit dem 3. Platz die Frischauf-Schützen. Die erste Mannschaft der Stockschützen konnte den 4. Platz für sich behaupten. Die Alberzeller Burschen konnten leider nur den 5. Platz nach Hause holen und der Obst- und Gartenbau Verein erzielte den letzten Platz. Wir gratulieren allen Mannschaften mit Ihren Spielern für ein fair gespieltes Turnier und ein sehr gut gelungenes Sportwochenende. Die Alberzeller Stockschützen trainieren jeden Donnerstag ab 19.00 Uhr auf ihren eigenen zwei Bahnen, dem Sportgelände Alberzell. Interessenten sind immer gerne jederzeit herzlich Willkommen.



## Vereine



## Wir sind dabei, jetzt fehlst nur noch du!

Du bist 14 Jahre oder älter und hast auch Lust bei uns in der Jugendfeuerwehr tätig zu sein?

Dann komm in unsere Truppe!

Dich erwarten:

- ein cooles Team
- spannende Herausforderungen
- Teamkollegen, auf die du dich verlassen kannst
- Wissen, welches du immer gebrauchen kannst
- viele neue Freundschaften
- ein perfekter Start ins Feuerwehrleben

Interesse? Scan mich!



Wenn wir deine Neugier geweckt haben und du auch zu einem Feuerwehrmann oder einer Feuerwehrfrau werden willst, dann melde dich bei uns per Telefon oder WhatsApp. Wir freuen uns auf dich!

Eure Jugendwarte der Freiwilligen Feuerwehr Gerolsbach:

Nina Harrer  
0176 24976077

Lea Breitner  
0177 5355903

Andreas Miritsch  
0151 67618296

Michelle Lubich  
0177 8643147

## Vereine



### Volksfestbus in PAF 2025

#### Mittwoch u. Donnerstag

18.25 Uhr Alberzell (Dorfheim)  
 18.30 Uhr Junkenhofen (Bushaltestelle)  
 18.32 Uhr Klenau (Bushaltestelle)  
 18.35 Uhr Singenbach (Dorfheim)  
 18.40 Uhr Gerolsbach (RATHAUS)  
 18.50 Uhr Strobenried (Feuerwehrhaus)  
 19.00 Uhr Euernbach (Kreutenbacher Straße)  
 19.15 Uhr PAF, Volksfestplatz



#### BUS 1

18.25 Uhr Alberzell (Dorfheim)  
 18.30 Uhr Junkenhofen (Bushaltestelle)  
 18.32 Uhr Klenau (Bushaltestelle)  
 18.40 Uhr Gerolsbach (RATHAUS)  
 18.50 Uhr Strobenried (Feuerwehrhaus)  
 19.15 Uhr PAF, Volksfestplatz

#### BUS 2

18.20 Uhr Singenbach (Dorfheim)  
 18.30 Uhr Euernbach (Bushaltestelle)  
 Scheyern / Fernhag / Mitterscheyern  
 19.00 Uhr PAF, Volksfestplatz Freitag/Samstag

Rückfahrt ab PAF,  
 Volksfestplatz 23.00 Uhr und 00.30 Uhr

#### Wichtig

Sonntag, Montag u. Dienstag wird nicht gefahren!!!

**Vereinstag: Mitnahme nur unter vorheriger  
 Anmeldung unter 08445 91044**

Fahrpreis: 4,50 € (einfache Fahrt)  
 2,50 € (Kinder bis 14 J.)





Einfach downloaden und los geht's! In unserer neuen Gemeinde-App „Heimat-Info“ finden Sie alles auf einen Klick. Durch den Erhalt von Push-Nachrichten verpassen Sie garantiert nichts mehr!

*„Wissen, was los ist in Gerolsbach!“*

 inklusive Katastrophenwarnfunktion

## Jederzeit zuverlässig informiert über:

- Neuigkeiten und Eilmeldungen aus dem Rathaus
- Aktuelles von unseren Vereinen und Organisationen
- anstehende Veranstaltungen
- Öffnungszeiten, Online-Anträge, Abfallkalender u.v.m.



Scan mich

Jetzt **Heimat-Info** App kostenfrei herunterladen!  
 ...oder stöbern auf [www.heimat-info.de](http://www.heimat-info.de)



## So einfach geht's



### Schritt 1

Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone.



### Schritt 2

Wählen Sie **Gerolsbach** aus.



### Schritt 3

Klicken Sie auf die Glocke rechts oben, um Ihre Favoriten zu verwalten. Alle dort ausgewählten Organisationen können Ihnen Push-Nachrichten senden und erscheinen unter "Meine Neuigkeiten".



### Schritt 4

Fertig - viel Spaß beim Entdecken!